

AMTSBLATT

www.neuried.net

GEMEINDE

NEURIED

Brücke von Tradition zu Innovation

Freitag, 16. Oktober 2015
Nummer 42

Herausgeber: Bürgermeisteramt Neuried
Verantwortlich für den redaktionellen Teil: Bürgermeister Jochen Fischer o. V. i. A. · info@neuried.net
Gesamtherstellung und private Anzeigen: ANB-Reiff Verlag · Marlener Straße 9 · 77656 Offenburg ·
Telefon 07 81/ 5 04-14 55 · E-Mail: anb.anzeigen@reiff.de

Neuried



Altenheim



Dundenheim



Ichenheim



Müllen



Schutterzell



Der Jugendgemeinderat informiert über seine Arbeit:

Mountainbiker können sich künftig auf einem frisch hergerichteten Mountain-Bike-Parcours in Ichenheim austoben. Zusammen mit zahlreichen Jugendlichen, dem Jugendgemeinderat, den Ortsvorstehern und Mitarbeitern der Fa. Gesima wurde die Strecke am 29.09.2015 eröffnet.

Auf Initiative des Jugendgemeinderates wurde im Sommer 2014 die Plattform auf dem Fohlgarten zu Wasser gelassen

Seit Anfang des Jahres betreut der JGR den Jugendraum in Ichenheim und freut sich über viele Besucher.

Um dem Müll an öffentlichen Plätzen entgegenzuwirken hat der Jugendgemeinderat Müllschilder entworfen. In seiner letzten Sitzung hat er zudem die Aufstellung von Mülleimern beantragt.

Für 2016 plant der Jugendgemeinderat den Bau eines Outdoor-Fitnessparks und wirkt mit einer Veranstaltung an der 950-Jahr-Feier von Ichenheim mit.



Willst du auch was in Neuried bewegen?

Im April 2016 finden Jugendgemeinderatswahlen statt. Wahlberechtigt und wählbar sind alle zwischen 12 und 19 Jahren, die ihren Hauptwohnsitz in Neuried haben.

Infos zu Jugendgemeinderat findest du auf Facebook: JGR Neuried oder bei Frau Ringwald (Telefonnummer: 07807/97-140 oder Mail: k.ringwald@neuried.net)



NOTRUF - ÄRZTE - BEREITSCHAFTSDIENSTE

Notrufe

Gemeinde	9 70
Polizei-Notruf	1 10
Polizei-posten	0 78 07 / 9 57 99-0
Feuerwehr-Notruf	1 12
Rettungsdienst / Notarzt	1 12
Krankentransporte	0 78 1 / 19 22 2
Störungsnummer Abwasserverband Neuried-	
Schutterwald	0 1 71 / 7 67 99 46
Abwasserverband Ried	
f. OT Schutterzell	0 1 70 / 9 02 63 17
Telefon-Seelsorge	0 7 81 / 1 11 01
Weißer Ring	0 7 81 / 96 66 73 33
Infoline	
Häusliche Gewalt	0 7 81 / 9 19 52 22
Notdienst	
Wasserversorgung	0 176 / 11979744
Störungs-Nummer des E-Werks	0 7 8 21 / 2 80-0
kostenlose badenova-	
Störungs-Nummer	0 800 / 2767767
Tierschutzverein Offenburg - Zell a. H. e.V.	Tel. 0781 / 33 33 3
Hospizgruppe Neuried	0 176 / 86497313

Online-Störmeldung

Beschädigungen und Störungen an öffentlichen Einrichtungen können über die Homepage der Gemeinde Neuried www.neuried.net (Startseite) gemeldet werden.

Sozialstation Ried

Diakonie

Telefon 07824/6497-0
Rufbereitschaft 0170/5602591
 Häusliche Krankenpflege
 Wir vermitteln auch:
 - Dorfhelferinnen
 - Essen auf Rädern
 - Nachbarschaftshilfe
 - Hausnotruf
 Tagespflege im Ried 07824/6497-15
 Tagespflege im Demenzzentrum 07824/6497-16
Einsatzleitung der Dorfhelferinnen
 Tel. 07824/664443
Kooperationspartner des Therapie-zentrums Chronische Wunden -
 Stefan Bahr, Telefon 07821/9089519

Apothekendienst

Apotheken-Schnellfinder

Unter der Tel. Nr. 0800/0022833 oder aus dem Mobilnetz Tel. Nr. 22833 (Kosten max. 69ct/Min) erfahren Sie die dienstbereiten Apotheken in Ihrer Umgebung. Homepage für Apothekennotdienste: www.aponet.de

Die jeweils aufgeführte Apotheke übernimmt den Notdienst außerhalb der geschäftlichen Öffnungszeiten. Beginn und Ende jeweils 8.30 Uhr.

16. Oktober 2015
Schwarzwald - Apotheke, Hauptstrasse 19
 77652 Offenburg, Tel. 0781/24864

17. Oktober 2015
Rössle - Apotheke, Freiburger Strasse 28
 77749 Hohberg-Hofweier
 Tel. 07808/3468

18. Oktober 2015
Sonnen - Apotheke, Im Kaufland
 Marlener Strasse 11, 77656 Offenburg
 Tel. 0781/68620

19. Oktober 2015
Apotheke am Ebertplatz, Ebertplatz 12 a
 77654 Offenburg, Tel. 0781/9197436

20. Oktober 2015
Ried - Apotheke, Kehler Strasse 48
 77743 Neuried-Altenheim
 Tel. 07807/92970

21. Oktober 2015
Linden - Apotheke, Lindenplatz 6
 77652 Offenburg, Tel. 0781/25519

22. Oktober 2015
Hilda - Apotheke, Hildastrasse 69
 77654 Offenburg, Tel. 0781/38838

Ansonsten weisen wir auf die diensthabenden Apotheken im Raum Lahr, Kehl und Offenburg hin. Diese werden in der Tagespresse und an den Dienstablen der Apotheken bekannt gegeben.

Ärzte

Wenn Ihre Arztpraxis am Wochenende, an Feiertagen oder unter der Woche geschlossen ist, können Sie sich an den ärztlichen Bereitschaftsdienst wenden. Patienten können ohne vorherige Anmeldung zu den Öffnungszeiten direkt in die Notfallpraxen in Achern, Lahr, Offenburg oder Wolfach kommen. Telefonisch erreichen Sie den Ärztlichen Bereitschaftsdienst über die **zentrale Rufnummer:**

116 117

- **Offenburg / Erwachsene**, Ebertplatz 12, 77654 Offenburg
 Öffnungszeiten: Montag, Dienstag, Donnerstag von 19 bis 22 Uhr
 Mittwoch und Freitag von 16 bis 22 Uhr
 Samstag, Sonn- und Feiertag von 8 bis 22 Uhr
- **Offenburg / Kinder**, Ebertplatz 12, 77654 Offenburg
 Öffnungszeiten: Montag bis Freitag von 19 bis 22 Uhr
 Samstag, Sonn- und Feiertag von 8 bis 8 Uhr
- **Lahr**, Klosterstraße 19, 77933 Lahr
 Öffnungszeiten: Samstag, Sonn- und Feiertag von 9 bis 21 Uhr

Die Vermittlung des augenärztlichen Notfalldienstes an Wochenenden und Feiertagen erfolgt über das Deutsche Rot Kreuz

01805/19292460

Der zahnärztliche Notfalldienst ist an Wochenenden und Feiertagen unter der Rufnummer

01803/222 555-11

zu erreichen.

Tierarzt

17./ 18.10.2015
 0781/9903737

Häuslicher Krankenpflege- und Sozialdienst/Tagespflege

Taxi Nowak
 Telefon
 0 78 07 / 94 99 77
 Krankentransporte

Häuslicher Krankenpflege- und Sozialdienst
 Bernd Bitsch, Ölerweg 6,
 Schwanau-Allmannsweiler,
 Telefon 0 78 24 / 33 80
 Kooperationspartner des Therapie-zentrums chronischer Wunden Stefan Bahr.

Karin von Benckendorff
Häusliche Pflege, Lindengasse 4, Neuried-Altenheim, Tel. 0 78 07 / 95 78 09
Tagespflege 0781/63934958
Büroöffnungszeiten: Werktags, 8.30 - 12.30, Di., 14 - 17 Uhr und nach Vereinbarung.

Ambulante Kranken- und Altenpflege, Intensivpflege
Karin Blome-Peppmüller
 Haselweg 42, Neuried (Altenheim)
 Tel. 07807/9563370
 24 Std, Tel. 07852/936117



AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Diebstahl der Skulptur „Mädchen am Brunnen“ Zeugenaufruf!



Bild: Skulptur Mädchen am
Brunnen

Am Dienstag, den 13.10.2015, wurde festgestellt, dass die Brunnenskulptur „Mädchen am Brunnen“ im Einfahrtsbereich der Lindenfeldhalle im Ortsteil Dundenheim gestohlen wurde. Die Täter brachen Teile der Bronzeskulptur aus dem dort befindlichen Brunnen heraus und durchtrennten anschließend die Befestigungen am Boden.

Der Diebstahl ereignete sich vermutlich im Laufe des Abends von Montag, den 12.10.2015, auf Dienstag, den 13.10.2015 zwischen 18:00 Uhr und 07:00 Uhr.

Sachdienliche Hinweise können bei dem Polizeiposten Neuried unter der Telefonnummer 07807/95799-0 oder der Gemeindeverwaltung unter der Telefonnummer 07807/97-128 abgegeben werden.

Bürgermeisteramt und Ortsverwaltungen am 23.10.2015 geschlossen:

Die Dienststellen der Gemeinde Neuried, einschließlich aller Ortsverwaltungen, sind am **Freitag, 23.10.2015**, wegen einer internen Mitarbeiterschulung geschlossen.

Bekanntgaben aus der öffentlichen Gemeinderatsitzung vom 07.10.2015

Bekanntgabe der Beschlüsse aus nichtöffentlicher Sitzung

- Sitzung vom 22.07.2015

Die Bauplatzpreise im Baugebiet Krummatt, Abschnitt 2, in Neuried-Schutterzell werden ab 01.07.2015 um 18,00 €/qm erhöht.

- Sitzung vom 16.09.2015

Den Anträgen auf Zuteilung je eines Gewerbegrundstücks in den

Gewerbegebieten „Nördlicher Tramweg“ und „Langmatten“ wird entsprochen

BAUANTRÄGE

NUR ZUR KENNTNIS

Baugesuch-Nr.: 58-15

Baugrundstück: Gemarkung Ichenheim, Ernst-F.-Kärcher-Str. 11, Flst.-Nr. 6986

Bauvorhaben: Anbau einer Überdachung an best. Garage

ZUR BESCHLUSSFASSUNG:

Baugesuch-Nr.: 54-15

Baugrundstück: Gemarkung Schutterzell, Ottenweier Hof 4, Flst.-Nr. 2268/1

Bauvorhaben: Errichtung einer Maschinenhalle mit Stallbereich und Bergeraum; Abbruch eines eingeschossigen Stalles / Schuppens

Beschluss:

Der Gemeinderat erteilt das Einvernehmen nach § 36 Abs. 1 BauGB i.V.m. § 35 Abs. 1 BauGB, ein Gewässerrandstreifen von 10 m ist einzuhalten.

Ihr Ansprechpartner für private Anzeigen:

ANB-Reiff Verlag, Marlener Straße 9, 77656 Offenburg
Telefon: 07 81 / 5 04-14 55, Telefax: 07 81 / 5 04-14 69
E-Mail: anb.anzeigen@reiff.de

Anzeigenschluss: Dienstag, 16.00 Uhr

Zustellprobleme: 08 00 / 5 13 13 13 (kostenlos), anb.zustellung@reiff.de

Aboservice: 08 00 / 5 13 13 13 (kostenlos), leserservice@reiff.de

Für gewerbliche Anzeigen und Beilagen:

Herr Alexander Erb und Frau Silke Wickert
Telefon: 0 78 21 / 9 20 99 11 Telefon: 07 81 / 5 04-14 52
Telefax: 0 78 21 / 9 20 99 19 Telefax: 07 81 / 504-14 69
E-Mail: alexander.erb@reiff.de E-Mail: silke.wickert@reiff.de

Baugesuch-Nr.: 55-15
Baugrundstück: Gemarkung Dundenheim, Offenburger Str. 68/1, Flst.-Nr. 193
Bauvorhaben: Abbruch vorh. Garage u. Schuppen und Errichtung einer Wohnung an gleicher Stelle
Beschluss:
 Der Gemeinderat erteilt das Einvernehmen nach § 36 Abs. 1 BauGB i.V.m. § 34 Abs. 1 BauGB.

Baugesuch-Nr.: 56-15 Bauvoranfrage
Baugrundstück: Gemarkung Altenheim, Vogesenstr. 6/1, Flst.-Nr. 287/1, 287/2
Bauvorhaben: Abbruch vorh. Betriebsgebäude und Errichtung von alters- und behindertengerechten Wohnungen (2 Wohnhäuser à 6 Wohnungen)
Beschluss:
 Der Sachverhalt wird zur Beratung in den Ortschaftsratsrat verwiesen.

Baugesuch-Nr.: 57-15
Baugrundstück: Gemarkung Ichenheim, Am Graben 17, Flst.-Nr. 5173
Bauvorhaben: Abbruch vorh. Wohnhaus und Errichtung eines Einfamilienwohnhauses
Beschluss:
 Der Gemeinderat erteilt das Einvernehmen nach § 36 Abs. 1 BauGB i.V.m. § 34 Abs. 1 BauGB.

Baugesuch-Nr.: 39-15 Nachtragsänderung
Baugrundstück: Gemarkung Altenheim, Viehweider Weg 2, Flst.-Nr. 1807/8
Bauvorhaben: Errichtung von Wohnraum für Flüchtlinge
Beschluss:
 Der Gemeinderat erteilt das Einvernehmen nach § 36 Abs. 1 BauGB i.V.m. § 34 Abs. 1 BauGB

Erstellung eines Konzeptes zur systematischen Straßenunterhaltung - Auftragsvergabe an die Fa. Förster -
Beschluss:
 Die Gemeinde Neuried lässt ein Konzept für die systematische Straßenunterhaltung erstellen. Der Auftrag hierfür wird mit einer Auftragssumme von 99.617,88 Euro an die Fa. Förster aus Schwanau vergeben.

Abrundungssatzung „Kleibertsfeld“, Neuried-Ichenheim hier: Behandlung der Stellungnahmen und Satzungsbeschluss
Beschluss:
 1. Nach Abwägung der öffentlichen und privaten Belange untereinander und gegeneinander werden die zum Entwurf des Bebauungsplans abgegebenen Stellungnahmen entsprechend der Vorlage der Verwaltung berücksichtigt.
 2. In Anbetracht der Geringfügigkeit der Änderungen im Planentwurf wird auf eine erneute öffentliche Auslegung verzichtet.

3. Die Abrundungssatzung „Kleibertsfeld“ in der beiliegenden Fassung wird nach § 34 Abs. 4 Nr. 1 u. 3 BauGB in Verbindung mit § 4 Gemeindeordnung als Satzung beschlossen.
 4. Die zusammen mit der Abrundungssatzung aufgestellten örtlichen Bauvorschriften werden nach § 74 LBO i.V.m. § 4 Gemeindeordnung als Satzung beschlossen.

Meldung von gemeindeeigenen Gebäuden zur Unterbringung von Flüchtlingen
Beschluss:
 Die Gemeinde Neuried meldet dem Landratsamt Ortenaukreis folgende Gebäude zur Unterbringung von Flüchtlingen:
1. Alte Grundschule, Neuried-Dundenheim (ab sofort)
2. Neubau Viehweider Weg 4, Neuried-Altenheim (nach Fertigstellung)

Die Gemeinde Neuried stellt zum 01.09.2016 einen Ausbildungsplatz zur/zum Verwaltungsfachangestellte/n zur Verfügung.

Verwaltungsfachangestellte sind in allen Bereichen der öffentlichen Verwaltung als Sachbearbeiter tätig. Während der Ausbildung werden die hierfür notwendigen Rechtskenntnisse und deren Anwendung vermittelt, z.B. Kommunalrecht, Polizeirecht, Haushalts- und Rechnungswesen, Personalwesen, Baurecht.

Die praktische Ausbildung erfolgt überwiegend bei der Hauptverwaltung der Gemeinde Neuried im Rathaus Altenheim.

Der Berufsschulunterricht findet als Blockunterricht im Kreis schulzentrum in Offenburg statt. Im letzten Halbjahr der Ausbildung findet der Vorbereitungslehrgang auf die Abschlussprüfung an der Badischen Gemeindeverwaltungsschule statt.

Die Ausbildung beginnt am 1. September 2016. Die Ausbildungszeit beträgt 3 Jahre und kann unter bestimmten Voraussetzungen verkürzt werden.

Wir setzen voraus:

- Einen guten Realschulabschluss oder einen sehr guten Hauptschulabschluss
- Freude am Umgang mit Menschen

Sie haben Interesse? Dann senden Sie uns bitte Ihre Bewerbungsunterlagen bis 31. Oktober 2015 schriftlich an: Gemeinde Neuried, Kirchstr. 21, 77743 Neuried oder per Mail an: j.lieb@neuried.net. Sollten Sie Fragen haben, wenden Sie sich an Herrn Lieb, Tel.: 07807/97-122.

VERANSTALTUNGEN

Datum:	Veranstaltung:	Veranstalter:	Ort:
16.-18.10.	Heimspiele	TuS Altenheim	Herbert-Adam-Halle Altenheim
17.10.	Heimspiele	SV Schutterzell	Riedsporthalle Ichenheim
17.10.	Kinderflohmarkt	Ev. Kindergärten Altenheim	Herbert-Adam-Halle Altenheim
17.10.	„Öl des Südens“ in Konzert	Arbeitskreis Kultur in der Kirche	Evang. Kirche Altenheim
18.10.	Vernissage zum Thema „Tabak“	Historischer Verein Neuried	Heimatismuseum in Altenheim
18.10.	Jahreszeitencafe + Basteln f. Kinder	Hist. Verein Neuried, Arbeitsk. Altenheim	Heimatismuseum Altenheim
24./25.10.	Heimspiele u. Minispielfest	TuS Altenheim	Herbert-Adam-Halle Altenheim

Versteigerung von Fundsachen:

Das Fundbüro der Gemeinde Neuried führt am Donnerstag, 29.10.2015, 17:15 Uhr auf dem Bauhof Ot. Altenheim, Vogesenstr. 93 eine Versteigerung von Fundsachen durch. Zur Versteigerung kommen u.a.:

- mehrere Fahrräder
- versch. Kleidungsstücke/ Accessoires

Es besteht die Möglichkeit von 17:00 Uhr bis 17:15 Uhr die Gegenstände anzuschauen. Die ersteigerten Fundsachen werden nur gegen Barzahlung ausgegeben! Mit der Bezahlung geht der ersteigerte Gegenstand in das Eigentum des neuen Besitzers über. Gewährleistung kann nicht übernommen werden!

Abrundungssatzung „Kleibertsfeld“, Ortsteil Ichenheim

Der Gemeinderat der Gemeinde Neuried hat am 07.10.2015 in öffentlicher Sitzung die Abrundungssatzung „Kleibertsfeld“ mit den Örtlichen Bauvorschriften als Satzung beschlossen.

Der Geltungsbereich der Satzung ist im folgenden Planauszug dargestellt:



Maßgebend ist der Lageplan der Abrundungssatzung in der Fassung vom 07.10.2015.

Die Abrundungssatzung und die örtlichen Bauvorschriften „Kleibertsfeld“ treten mit dieser Bekanntmachung in Kraft (vgl. § 10 Abs. 3 BauGB).

Die Abrundungssatzung einschließlich ihrer Begründung kann während der üblichen Dienstzeiten beim Bürgermeisteramt Neuried, Bauamt, Kirchstraße 21, 77743 Neuried, eingesehen werden. Jedermann kann die Abrundungssatzung einsehen und über deren Inhalt Auskunft verlangen.

Auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 BauGB über die Fälligkeit etwaiger Entschädigungsansprüche im Falle der in den §§ 39-42 BauGB bezeichneten Vermögensnachteile, deren Leistung schriftlich beim Entschädigungspflichtigen zu beantragen ist, und des § 44 Abs. 4 BauGB über das Erlöschen von Entschädigungsansprüchen, wenn der Antrag nicht innerhalb der Frist von drei Jahren gestellt ist, wird hingewiesen.

Es wird ferner darauf hingewiesen, dass eine Verletzung der im § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1-3 des BauGB bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften, eine unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 2 beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplans und des Flächennutzungsplans oder aber nach § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB beachtlicher Mangel des Abwägungsvorgangs nur beachtlich werden, wenn sie innerhalb eines Jahres seit dieser Bekanntmachung schriftlich gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden sind. Der Sachverhalt, der die Verletzung von Rechtsvorschriften oder den Mangel des Abwägungsvorgangs begründen soll, ist darzulegen.

Neuried, den 12.10.2015
Fischer, Bürgermeister

Feldwegausbau im Ortsteil Ichenheim!

Vorgesehen sind Arbeiten im Bereich Oberfeld/Kleibertsfeld, Niederfeld (ehem. Bahndamm), Im Langenrot, Schopfheimer Feld, Waldrand Abtsrain.

Ein entsprechender Lageplan mit Einzeichnung der betroffenen Feldwege ist an der Anschlagtafel im Eingangsbereich der Ortsverwaltung angeschlagen.

Die Maßnahmen werden je nach Witterung abschnittsweise durchgeführt.

Wir bitten um Kenntnisnahme und Beachtung.
Ralf Wollenbär, Ortsvorsteher

Flüchtlinge Neuried aktuell

Schule Dundenheim

Nachdem der Gemeinderat am letzten Mittwoch der Unterbringung von Flüchtlingen in der alten Grundschule in Dundenheim zugestimmt hat war am Montag Begehung mit dem Landratsamt. Es wurde vereinbart, dass die vorhandene Aula nicht für die Unterbringung zur Verfügung gestellt werden soll. Sie kann anderweitig genutzt bleiben. In den fünf Klassenzimmern könnten je 10 Flüchtlinge untergebracht werden. Küchenräume und Toiletten sind vorhanden. Duschen müssen installiert oder es muss mit Containerlösungen gearbeitet werden. Das Landratsamt lässt nun zuerst prüfen, ob das Gebäude hinsichtlich des Brandschutzes geeignet ist oder ob Nachrüstungen erforderlich sind. Wenn die offenen Punkte geklärt sind, bekommt die Gemeindeverwaltung Rückmeldung. Sämtliche Kosten für die Unterbringung von Flüchtlingen trägt das Landratsamt.

Familie Alboush

Die syrische Familie mit ihren vier Kindern ist seit Oktober 2014 im Übergangwohnheim in Ichenheim. Die Kinder gehen in die Schule und sprechen mittlerweile sehr gut deutsch. Außerdem sind sie integriert in Sport- bzw. Turnverein. Auch der Papa fühlt sich wohl im Altherrentaining des Sportvereins Ichenheim. Inzwischen hat er für drei Jahre eine Arbeitserlaubnis für eine Teilzeitarbeit als Bäckergehilfe bei einer Bäckerei in Schuttern.

Für Familie Alboush konnte nun eine passende Wohnung gefunden werden, die ab 01.11.2015 frei ist. Dafür suchen wir noch

- Einen großen Kühlschrank

Bitte melden bei gastfreundschaft@neuried.net

Informationen zum neuen Bundesmeldegesetz ab 1. November 2015

Mit dem neuen Bundesmeldegesetz werden erstmals bundeseinheitliche Vorschriften geschaffen. Die wichtigsten Änderungen werden nachstehend vorgestellt:

Anmeldung einer Wohnung

Es bleibt bei der allgemeinen Meldepflicht. Wer eine Wohnung bezieht, muss sich bei der Meldebehörde des neuen Wohnortes anmelden. Die Frist zur Anmeldung wird allerdings von einer auf **zwei Wochen** nach Einzug verlängert.

Folgende Ausnahmen von der Meldepflicht werden in das Bundesmeldegesetz neu aufgenommen:

- Wer in Deutschland aktuell bei einer Meldebehörde gemeldet ist, und für einen nicht länger als sechs Monate dauernden Aufenthalt eine **weitere** Wohnung bezieht, muss sich für diese weitere Wohnung nicht anmelden. Nach Ablauf der 6 Monate ist die Anmeldung innerhalb von zwei Wochen vorzunehmen, wenn die Wohnung tatsächlich weiter benutzt wird.
- Für Touristen, die sonst im Ausland wohnen und im Inland nicht gemeldet sind, besteht eine Anmeldepflicht nach drei Monaten.
- Solange Bürgerinnen und Bürger aktuell bei einer Meldebehörde in Deutschland gemeldet sind, müssen sie sich generell nicht anmelden, wenn sie in Krankenhäusern, Pflegeheimen oder sonstigen Einrichtungen, die der Betreuung pflegebedürftiger oder behinderter Menschen oder der Heimerziehung dienen, aufgenommen werden oder dort einziehen.

Eine Neuheit stellt der sogenannte vorausgefüllte Meldeschein dar, der bis zum Jahr 2018 von allen Bundesländern verpflichtend einzuführen ist. Der vorausgefüllte Meldeschein ist ein Verfahren zur elektronischen Anforderung von Meldedaten durch die neue Meldebehörde bei der bisherigen Meldebehörde während der Anmeldung. Dies bedeutet, dass im Falle einer Anmeldung die eigenen Meldedaten im automatisierten Verfahren der Meldebehörde am Zuzugsort bereitgestellt werden und damit eine erneute Datenerfassung unnötig wird. Dies führt zu Erleichterungen für die Bürgerinnen und Bürger sowie für die Verwaltung und dient zugleich dazu, Fehlerquellen bei der Verarbeitung von Einwohnermeldedaten zu verhindern.

Mitwirkungspflicht des Wohnungsgebers - Bestätigung

Wieder eingeführt wird die Mitwirkungspflicht des Wohnungsgebers bzw. des Wohnungseigentümers bei der Anmeldung und bei der Abmeldung (z.B. beim Wegzug in das Ausland). Damit können künftig sogenannte Scheinanmeldungen wirksamer verhindert werden. Wohnungsgeber bzw. die Wohnungseigentümer müssen den Mieterinnen und Mietern den Ein- oder Auszug schriftlich bestätigen. Die Wohnungsgeberbescheinigung ist stets bei der Anmeldung in der Meldebehörde vorzulegen.

Wohnungsgeber ist, wer einem anderen eine Wohnung **tatsächlich zur Benutzung überlässt** unabhängig davon, ob dem ein wirksames Rechtsverhältnis zugrunde liegt.

Wohnungsgeber ist in der Regel der Eigentümer, der die Wohnung vermietet. Wohnungsgeber kann aber auch eine vom Eigentümer mit der Vermietung der Wohnung beauftragte Person oder Stelle sein. So können zum Beispiel Wohnungsbaugesellschaften Eigentümer sein und durch vertretungsberechtigte Mitarbeiter die Wohnungsgeberbestätigung abgeben. Auch Hausverwaltungen können als Beauftragte für den Eigentümer tätig werden.

Für Personen, die zur Untermiete wohnen, ist der Hauptmieter Wohnungsgeber. Der Hauptmieter ist auch Wohnungsgeber, wenn ein Teil einer Wohnung einem Dritten ohne Gegenleistung oder lediglich gegen Erstattung der Unkosten zur tatsächlichen Benutzung überlassen wird.

Bei Selbstbezug einer Wohnung durch den Eigentümer erfolgt die Bestätigung als Eigenerklärung der meldepflichtigen Person.

Abmeldung einer Wohnung:

Die Abmeldung einer Wohnung ist wie bisher **nur** bei Wegzug in das Ausland bzw. Aufgabe einer Nebenwohnung erforderlich. In diesen Fällen ist auch eine Wohnungsgeberbescheinigung über den Auszug erforderlich.

Neu: gesetzlich ist hier künftig ein Zeitfenster von einer Woche vor bis zwei Wochen nach dem Auszug vorgesehen. Wer möchte, kann seine Auslandsanschrift hinterlassen, um z.B. im Zusammenhang mit Wahlen erreichbar zu bleiben.

Die Abmeldung einer Nebenwohnung, die nicht mehr genutzt wird, erfolgt künftig nur noch bei der Meldebehörde, die für die Hauptwohnung zuständig ist.

Auskünfte aus dem Melderegister

Für Personen, die

- in Einrichtungen zum Schutz vor häuslicher Gewalt,
- in Einrichtungen zur Behandlung von Suchterkrankungen,
- in Krankenhäusern, Pflegeheimen oder sonstigen Einrichtungen, die der Betreuung pflegebedürftiger oder behinderter Menschen, oder der Heimerziehung dienen,
- in einer Aufnahmeeinrichtung für Asylbewerber oder sonstige ausländische Flüchtlinge

oder

- in einer Justizvollzugsanstalt

wohnen, wird künftig automatisch ein sogenannter bedingter Sperrvermerk im Melderegister eingetragen. Voraussetzung ist, dass der Meldebehörde bekannt ist, dass es sich bei der betreffenden Anschrift um eine der genannten Einrichtungen handelt. Bei Melderegisterauskünften an Private muss die Meldebehörde dann in diesen Fällen vor einer Auskunftserteilung die Betroffenen anhören und darf keine Auskunft erteilen, wenn durch die Beauskunftung schutzwürdige Interessen von Betroffenen beeinträchtigt würden.

Generell gilt: bei Melderegisteranfragen für gewerbliche Zwecke (z. B. Forderungsmanagement) muss künftig der gewerbliche Zweck immer angegeben werden. Die erlangten Daten dürfen nur für den angegebenen Zweck verwendet werden und dürfen vom Datenempfänger nicht wiederverwendet werden (Verbot des Datenpooling). Eine strikte Zweckbindung besteht auch für so genannte erweiterte Melderegisterauskünfte, für Gruppenauskünfte und für Daten, die trotz bestehender Auskunftssperre nach besonderer Begründung und Bewertung beauskunftet worden sind. Wenn der jeweils verfolgte Zweck erfüllt ist, muss der Datenempfänger die Daten löschen.

Auskünfte aus dem Melderegister an Private zum **Zwecke der Werbung und/oder des Adresshandels** sind künftig nur noch dann zulässig, wenn die/der Betroffene vorher in die Übermittlung der Meldedaten für diese Zwecke **ausdrücklich eingewilligt** hat. Private, die eine Auskunft aus dem Melderegister für Zwecke der Werbung und/oder des Adresshandels beantragen, müssen die Einwilligung des Betroffenen vorlegen. Darüber hinaus besteht aber auch die Möglichkeit, bei der Meldebehörde eine Erklärung darüber abzugeben, dass die eigenen Daten zum Zwecke der Werbung und/oder des Adresshandels an Private herausgegeben werden dürfen. Diese Einwilligung bleibt bis zu ihrem Widerruf bestehen und muss nach einem Umzug nicht erneut abgegeben werden. **Wurde keine Einwilligung erklärt, darf die Meldebehörde die Meldedaten nicht zum Zwecke der Werbung und/oder des Adresshandels herausgeben.**

Aufgrund dieser Verbesserungen zum Schutz der persönlichen Daten bei Auskünften aus dem Melderegister an Private wird die bisher im Melderecht vorgesehene Möglichkeit des Widerspruchs der Erteilung automatisierter Melderegisterauskünfte an Private wegfallen.

Weitergehende Informationen zum neuen Bundesmeldegesetz finden Sie auf der nachfolgenden Internetseite:

Auch http://www.bmi.bund.de/DE/Themen/Moderne-Verwaltung/Verwaltungsrecht/Meldewesen/meldewesen_node.html

BLHV Achern

Am **Dienstag, den 27.10.2015** findet von 9.00 – 12.00 Uhr im Landwirtschaftsamt in Offenburg ein Sprechtag des BLHV Achern statt. Um telefonische Terminvereinbarung unter der **Telefonnummer 07841/2075-0** wird gebeten.

Bürgersprechstunde Kreisbaumeister

Der Kreisbaumeister, Herr Schaudt, bietet Bürgern, die in Neuried ein Bauvorhaben planen, die Gelegenheit, Fragen zum Vorhaben vorab zu klären.

Um Wartezeiten möglichst zu vermeiden, wird um vorherige Anmeldung gebeten.

Die nächste Sprechstunde findet statt am **Mittwochvormittag, 21. Oktober 2015 ab 8.30 Uhr bis 12.00 Uhr im Bauamt des Rathauses Altenheim**. Anmeldungen nimmt Frau Biegert von der Bauverwaltung unter Telefon-Nr. 07807/97-160 gerne entgegen.

Urlaub

Praxis Dr. med. Karin Garve

Kohlgrasse 26, 77743 Neuried

Wir machen Urlaub vom 02.11.2015 bis 06.11.2015

Vertretung:

Dr.med. Schneider, Ichenheim
Frau Markones, Meißenheim,
Dr. Rieth, Kürzell,
sowie die anwesenden Ärzte.



Heimatmuseum Neuried

Öffnungszeiten:

Jeden Sonntag von 14 – 17 Uhr.

Das Museum bietet dazu die Möglichkeit zu Sonderführungen. Betriebsausflüge, Klassentreffen, Vereinsausflüge oder sonstige Gruppen werden gerne durch das Museum außerhalb der Öffnungszeiten geführt.

Daneben kann man auch einen historischen Ortsrundgang in Altenheim, mit vielen Details zur Geschichte und Entwicklung des Dorfes, anfragen.

Kontakt: Heimatmuseum-Neuried@online.de oder
07824 / 664 – 157

Aktuelle Sonderausstellung zum 1. Weltkrieg

zur üblichen Öffnungszeit zu sehen, oder als Sonderführung für Gruppen, nach Anmeldung.

Jahreszeiten-Café

Unser Jahreszeiten-Café hat am 18. Oktober von 14,00 bis 17,00 Uhr geöffnet.

Im herbstlich dekorierten Arbeitsraum des Museums in der Kirchstraße 32 in Altenheim gibt es wieder leckere Kuchen und Torten.

Für die Kinder haben wir uns tolle Bastelangebote zum Thema „Herbst“ ausgedacht.

Wir freuen uns auf Ihren/Euren Besuch.

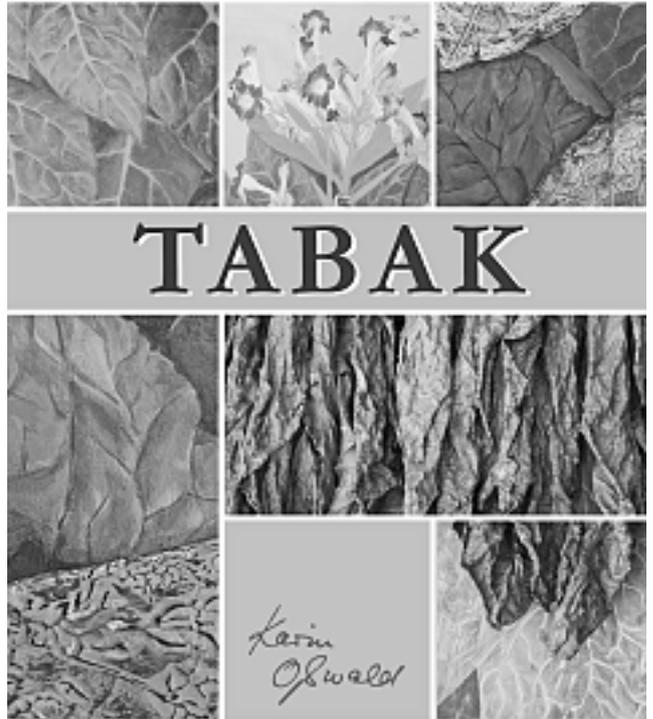
Historischer Verein Neuried
Arbeitskreis Altenheim



Einladung zur Vernissage:

Anlässlich ihrer Ausstellung zum Thema "Tabak", im Heimatmuseum Neuried, lädt Karin Oßwald alle Interessierten recht herzlich zur Vernissage am Sonntag, dem 18. Oktober ein. Die Laudatio hält der künstlerische Leiter der Kunstakademie Lahr, Herr Franz-Joseph Held. Beginn der Veranstaltung ist um 11 Uhr. Die Ausstellung ist an diesem Sonntag durchgehend bis 17 Uhr geöffnet. Bis zum 20. Dezember sind die Werke von Karin Oßwald zu den üblichen Öffnungszeiten des Heimatmuseums, immer Sonntags von 14-17 Uhr zu sehen.

AUSSTELLUNG »ZUM STUDIENABSCHLUSS«



Heimatmuseum
Neuried

www.kunstakademie-lahr.de



Die Schulsozialarbeit an den Schulen in Ichenheim und Altenheim dient als Anlaufstelle für die Schülerinnen und Schüler bei Sorgen und Problemen und als Berater/Ansprechpartner für die Lehrkräfte und Eltern.

Die Schulsozialarbeit-Büros sind an Schultagen zu folgenden Zeiten besetzt:

Schule in Altenheim (Johann-Henrich-Büttner-Grundschule)

Christian Messerschmidt,

Tel.: 07807/97-515 oder 0160/1472746

Mail: schulsozialarbeit-altenheim@awo-ortenau.de

Montag: 9 – 13:00 Uhr

Dienstag: 9 – 13:00 Uhr

Donnerstag: 9 – 13:00 Uhr

Freitag: 9 – 13:00 Uhr

Schulen in Ichenheim (Grundschule/Realschule)

Désirée Lehn

Tel.: 07807/97-430

Mail: schulsozialarbeit-ichenheim@awo-ortenau.de

Montag, Mittwoch, Donnerstag: 8 Uhr bis 14 Uhr

Dienstag, Freitag: 8 bis 13 Uhr



JuZe-Öffnungszeiten in den kommenden Tagen:

Freitag, 16. Oktober

18 – 22 Uhr Offener Treff

Montag, 19. Oktober

15 – 17 Uhr Spielenachmittag

18 – 21 Uhr Offener Treff

Dienstag, 20. Oktober

15 – 17 Uhr Spielenachmittag

18 – 20 Uhr Mädchentreff

Mittwoch, 21. Oktober

15 – 17 Uhr Spielenachmittag

18 – 21 Uhr Offener Treff

Donnerstag, 22. Oktober

15 – 18 Uhr Schülertreff

Freitag, 23. Oktober

18 – 22 Uhr Offener Treff



Noch Plätze frei für die JuZe-Spielenachmittage!

Mit einem bunten Programm von interessanten Angeboten ist der Spielenachmittag für viele Grundschulkindern ein Ausgleich zu ihrem Schulalltag. Es wird gebastelt, gespielt, gekocht, gemeinsam die Natur entdeckt und natürlich bekommen die Kinder viel Freiraum zum Toben.

Da es noch freie Plätze gibt, können wir weiterhin Anmeldungen für die Spielenachmittage annehmen (Telefon: 07807/957756 oder Email: team@jugendzentrum-neuried.de . Interessierte Kinder können sich dabei für die Teilnahme an einem der wöchentlichen Spielenachmittage (Montag, Dienstag oder Mittwoch jew. von 15 – 17 Uhr) entscheiden. Die Anmeldung gilt für das gesamte Schuljahr 2015/2016.



„Mädchentreff“ für Schülerinnen der 5. – 7. Klassen

Der nächste Mädchentreff finden am Dienstag, den 20. Oktober, von 18 – 20 Uhr statt: Alle Mädchen der 5. - 7. Klassen sind dabei herzlich willkommen – wir freuen uns auf euch!



3. Werwolf-Spiel-Nacht

Es gibt eine weitere Fortsetzung!! Nachdem es in den letzten beiden Jahren so viel Spaß gemacht hat, gibt es eine 3. Werwolf-Spiel-Nacht im JuZe!! Am 30. Oktober laden wir alle Werwolf-Spiel-Fans im Alter von 11 - 16 Jahren ein, mit uns einen spannenden Abend in gruseliger Atmosphäre zu verbringen!!

Da die Teilnehmerzahl begrenzt sein wird, meldet euch bitte schnellstmöglichst an!!

Wo: JuZe Neuried

Wann: Fr., 30.10.15., 19 – 23 Uhr

Anmeldung bis Do., 29.10.15, Tel. 07807 957756 oder team@jugendzentrum-neuried.de



Schmuck herstellen aus Kaffeekapseln

Am Dienstag, den 3. November 2015, von 18 - 20 Uhr stellen wir aus Nespresso-Kaffee-Kapseln stellwunderschöne Ketten, Anhänger und weitere Schmuckstücke her. Anmelden können sich Mädchen im Alter von 10 - 14 Jahren. (Die Teilnehmerzahl ist begrenzt!)

Wo: JuZe Neuried

Wann: Die., 03.11.15., 18 – 20 Uhr

Anmeldung bis Fr., 30.10.15, Tel. 07807 957756 oder team@jugendzentrum-neuried.de

Teilnehmergebühr: 3,- Euro



Töpfer-Workshop für Kinder von 9 - 13 Jahre

Am Mittwoch, den 4. November, von 14 - 17 Uhr bieten wir in Kooperation mit der AWO Kinder- und Jugendakademie Ortenau einen dreistündigen Töpfer-Workshop für Kinder von 9 - 13 Jahre an. Unter der Anleitung von Christine Unkrig werden wir dabei lustige bunte Räucher-Drachen und Zaunhocker gestalten, die anschließend gebrannt werden!

Wo: JuZe Neuried

Wann: Mi., 04.11.15., 14 - 17 Uhr

Anmeldung bis Fr., 30.10.15, Tel. 07807 957756 oder team@jugendzentrum-neuried.de

Teilnehmergebühr: 9,- € (inklusive Material- und Brennkosten)



Ganzheitliche Herbstkur

Gabriele Rother

Themen zu unserer kleinen Herbstkur zur Stärkung des Immunsystems werden Entgiftung, Entschlackung, Entwässerung bzw. Entgiftung sein. Ernährungstipps, Atem-, Bewegungs- und Meditationsübungen werden die kleine Herbstkur abrunden. Starten Sie gestärkt und fit in den Winter.

Mi 21. und 28.10.15, 20.00-21.50 Uhr, 19,00 €, Lindenfeldhalle Dundenheim, Nebenraum Nord

Spanisch für die Reise

Katrin Maria Flügge

In diesem Kurs lernen Sie, sich in verschiedenen Urlaubssituationen

Zu verständigen (Einkauf, Wegbeschreibung, Hotel und Restaurant/Cafe). Mit Sprachkenntnissen wird ihr Urlaub gleich viel schöner!

Do, 29.10. - 03.12.15, 18.30 - 20.00 Uhr, 6 Termine, JHS Schule Altenheim, Raum 201, Kursgebühr 45,00 €

Goldschmiedekurs

Hannes Waldschütz

Schmuck, d.h. Ringe, Ketten, Anhänger, Ohringe aus massivem Silber, können nach eigenem Design oder auch nach Anregung gefertigt werden. Grundkenntnisse der Goldschmiedekunst, wie Hartlöten, Schmieden und Treiben, Fassen von Steinen werden im Kurs am Objekt vermittelt.

Sa/So 31.10./01.11., jeweils 10.00-17.00 Uhr, Kursgebühr 75,00 € + Material nach Verbrauch, JHB-Schule Altenheim, Werkraum

Rund ums Pferd

Daniela Rix

Western-Pony Reiten für Kinder von 7 - 13 Jahren

Di 3.11., 9.30 - 12.30 Uhr, 19,00 €, Treffpunkt Altenheim, Vogesenstr. 77



Öffnungszeiten der Erdaushubdeponie Altenheim

**Montag bis Freitag von 7.30 - 12.30 Uhr und 13.00 - 16.45 Uhr
Jeden Samstag von 8.00 - 13.00 Uhr**

Folgendes kann auf der Erdaushubdeponie abgegeben werden:

- Sperrmüll allgemein
- Holzmöbel aller Art
- Metallschrott
- Kühl-/Elektro-/Elektronikgeräte
- Grünabfälle
- Wurzelstöcke
- Altholz A I-III
- Belastetes Altholz A IV
- Erdaushub
- Bauschutt (verwertbar)

Bei Fragen können sie sich an die Tel. 0781/805-9600 wenden. Besuchen Sie auch unsere Internetseiten unter www.abfallwirtschaft-ortenaukreis.de

Annahme von Problemabfällen, Elektronikgeräten und Elektrokleingeräten

Am **Samstag, den 17.10.2015**, können auf dem Parkplatz Messe Offenburg, gegenüber der Eishalle zwischen 09:00-16:00 Uhr und am **Samstag, den 24.10.2015**, auf dem Parkplatz „Am Lager“ in Kehl zwischen 09:00 - 16:00 Uhr, Problemabfälle aus Haushaltungen kostenlos abgegeben werden.

Für weitere Auskünfte und Informationen zur Verwertung und Beseitigung von Abfällen im Ortenaukreis, steht das Abfallberater-team des Eigenbetriebs Abfallwirtschaft unter der Tel. 0781/805-9600 gerne zur Verfügung.

Tunnel in Hausach und Wolfach wegen Wartungs- und Reinigungsarbeiten gesperrt

Wegen Wartungs- und Reinigungsarbeiten wird der Sommerbergtunnel in Hausach und der Reutherbergtunnel in Wolfach für vier Nächte vom 19. Oktober bis 23. Oktober, jeweils zwischen 20 Uhr und 5 Uhr voll gesperrt. Die Umleitung für den Sommerbergtunnel erfolgt über die Ortsdurchfahrt Hausach. Die Umleitung für den Reutherbergtunnel erfolgt über die Ortsdurchfahrt Wolfach. Wie das Straßenbauamt im Landratsamt Ortenaukreis mitteilt, dienen die Arbeiten dem Erhalt der Verkehrssicherheit und erfolgen nachts, um größere Verkehrsbehinderungen zu vermeiden.

Programm zum Thema „Der Wald in der Musik“ im Freilichtmuseum Vogtsbauernhof

Unter dem Motto „Der Wald in der Musik“ steht das Programm am Sonntag, 18. Oktober, im Schwarzwälder Freilichtmuseum Vogtsbauernhof in Gutach.

Der Freiburger Historiker und Theologe Dr. Dr. Michael Fischer lädt um 11 Uhr im Rahmen der Heuboden-Akademie zu einem Vortrag über die Geschichte des in Ton gesetzten Waldes ein. Der Direktor des Zentrums für populäre Kultur und Musik in Freiburg zeigt die vielen Facetten des Themas „Musik und Wald“ auf, das sich vom Jagdhorn-Blasen über die Operette bis zur modernen Pop- und Rockmusik erstreckt.

Die kleinen Museumsgäste können bei der Offenen Werkstatt für Familien von 11 bis 16 Uhr mit Hilfe des museumspädagogischen Teams ein Windspiel kreieren, dem der Herbstwind in den Bäumen verschiedenste Töne entlockt.

Außerdem können die Besucher von 11 bis 17 Uhr das historische Handwerk des Wellenbindens miterleben. Bei dieser Arbeit werden Zweige und Geäst zu Reisigbündeln verschnürt, die beim Anfeuern des Ofens zum Einsatz kommen.

Was tun mit Herbstlaub? - Eigenbetrieb Abfallwirtschaft Ortenaukreis gibt Tipps

Laub aus dem Hausgarten kann auf den Abfallanlagen des Ortenaukreises, die Grünabfälle annehmen, kostenlos abgegeben werden. Dies gilt auch für die Grünabfallsammelstellen der Gemeinden sowie die neun Kompostierungsanlagen im Ortenaukreis, teilt der Eigenbetrieb Abfallwirtschaft des Landratsamtes Ortenaukreis mit.

„Laub aus dem Hausgarten kann auch bei der Anfang November beginnenden Grünabfallsammlung zur Abfuhr bereitgestellt werden. Das Laub muss in offenen, nicht zugebundenen Säcken oder sonstigen geeigneten Gefäßen bereitgestellt werden. Die Säcke und Gefäße werden bei der Abfuhr entleert und verbleiben am Grundstück. Gelbe Säcke dürfen dazu nicht verwendet werden“, informiert Abfallberater Johann Georg Kathan.

Selbstverständlich kann Laub auch über die Graue Tonne entsorgt werden. Gartenbesitzer können Laub im eigenen Garten verwerten. Die Zugabe von Laub bei der Kompostierung von Küchenabfällen während des Winters sorgt für eine bessere Durchmischung des Kompostes. Mit Laub abgedeckte Beete sind über den Winter besser vor Bodenerosion und Verschlämmung geschützt. Größere Mengen von Laub können auch unter Bäumen und Sträuchern als Mulchschicht verteilt werden.

Diese und weitere Tipps stehen in der Kompostfibel des Ortenaukreises, die in allen Rathäusern und im Landratsamt in Offenburg kostenlos erhältlich ist. Sie kann auch unter www.abfallwirtschaft-ortenaukreis.de / Formulare und Infothek“ angesehen oder ausgedruckt werden.

Anschriften, Telefonnummern und Öffnungszeiten der Annahmestellen können ebenso auf der Homepage nachgelesen werden. Die Öffnungszeiten der Abfallanlagen des Ortenaukreises stehen auch auf der Rückseite des Abfallabfuhrkalenders.

Neue Koordinatorin und neue Internetplattform für Flüchtlingshelfer im Ortenaukreis

Mit Ursula Moster stellt das Landratsamt Ortenaukreis den ehrenamtlichen Flüchtlingshelfern im Landkreis eine Ansprechpartnerin zur Seite. Ab sofort unterstützt und koordiniert die hauptamtliche Kraft die zahlreichen bereits bestehenden Helferkreise und informiert interessierte Bürger über die Möglichkeiten, sich in der Flüchtlingshilfe zu engagieren. Als weiteres Unterstützungsange-

bot hat das Landratsamt eine zentrale Internetseite eingerichtet, auf der unter anderem hilfreiche und aktuelle Informationen gebündelt und eine Informationsplattform für Spenden bereitgestellt werden.

Moster wird auch die Arbeit des im Frühjahr ins Leben gerufenen „Kommunalen Netzwerks Integration im Ortenaukreis“ intensivieren und entsprechende Raumschaftstreffen sowie Fortbildungen organisieren.

Das zentrale Internetportal für Flüchtlingshilfe in der Ortenau ist unter dem Direktlink www.ortenaukreis.de/helfen oder über eine Verlinkung auf der Startseite des Landratsamts abrufbar. Neben rechtlichen und organisatorischen Informationen ermöglicht die Plattform die zielgerichtete Koordination von Spenden und Hilfsangeboten und soll einen Überblick über die Ansprechpartner in den Behörden und die vielen verschiedenen Helferorganisationen in den Ortenauer Kommunen geben – von Helferkreisen über Kleiderkammern bis hin zu Dolmetscherpools. Die Seite gilt damit als Ergänzung zu den Internet- und Facebookseiten der lokalen Helferkreise.

Mit diesen Maßnahmen begegnet das Landratsamt dem zunehmenden Unterstützungsbedarf der vielen ehrenamtlichen Helfer, die ihrerseits Neuankömmlinge in den vorläufigen Unterbringungen des Ortenaukreises und in den Anschlussunterbringungen der Kommunen unterstützen.

Das Landratsamt ruft alle Helferkreise dazu auf, sich aktiv an der Gestaltung der Internetplattform zu beteiligen und etwa Spendenbedarfe anzumelden, Kontaktdaten einzupflegen oder Veranstaltungen zu melden. Darüber hinaus bittet das Landratsamt darum, sich bei Anliegen zur Flüchtlingshilfe direkt an Ursula Moster unter Telefon 0781 805 9153 oder via E-Mail unter ursula.moster@ortenaukreis.de zu wenden.



Am 16.10.2015:

Herrn Manfred Kopf,
Blumenstraße 5, zum 80. Geburtstag

Herrn Bernard Christmann,
Lahrer Straße 23, zum 73. Geburtstag

Am 17.10.2015:

Frau Irma Rudolf,
Schopfheimer Straße 32, zum 78. Geburtstag

Am 18.10.2015:

Herrn David Weber,
Ortenaustraße 23, zum 76. Geburtstag

Am 19.10.2015:

Frau Gertrud Henz,
Unditzstraße 10, zum 78. Geburtstag

Frau Karola Vogt,
In der Streng 1, zum 89. Geburtstag

Am 20.10.2015:

Frau Erna Goronzi,
Dundenheimer Straße 35, zum 82. Geburtstag

Frau Muejgan Mese,
In der Streng 1, zum 77. Geburtstag

Am 21.10.2015:

Herrn Richard Ritter,
Schutterstraße 39, zum 75. Geburtstag

Am 22.10.2015:

Frau Manda Leonhardt,
Am Sportplatz 6, zum 91. Geburtstag

Herrn Albrecht Kopf,
Rheinstraße 71, zum 75. Geburtstag

Kirchliche Nachrichten

Am Samstag, 10. Okt. haben wir in unserer Friedenskirche die Eheleute Sebastian Schüssele und Julia Schüssele, geb. Borr, getraut. Das Brautpaar ist wohnhaft in Müllen in der Meiermattstr. 1.

Und am Sonntag, 11. Okt. haben wir im Familiengottesdienst das Kind Hannes Kopf, Sohn von Florian und Elke Kopf, wohnhaft in der Vogesenstr. 60, getauft.

Konzert mit dem Freiburger A Capella Männerquintett "Öl des Südens"

Wann: Am Samstag, 17. Oktober, 20:00 Uhr, Einlass ab 19:00 Uhr

Wo: In der Friedenskirche in Altenheim

Eintritt: 12€/10€ Schüler und Studenten

Verlauf des Abends: Nach ca. 50 min musikalischer Unterhaltung bewirbt der Arbeitskreis "Kultur in der Kirche" mit Flüssigem und Festem. Danach folgt erneut 50 min. lang musikalischer Spaß.

Sonntag, 18. Oktober 2015: Gottesdienst zum Männersonntag

Thema: "... auf dass ihr heil werdet" (Philippbrief 2,12) - Männer zwischen Risiko und Sicherheit. Herzliche Einladung besonders auch an die Männer! Nach dem Gottesdienst sind Sie eingeladen bei Getränken und Gebäck noch weiter über das Thema zu diskutieren.

(Pfr. i. R. H.R. Pfisterer und Männer-Team)

Wir laden euch ein! - Wir wollen für die ökumenische Krippenfeier an Heilig Abend ein Musical als Krippenspiel einüben.

Dazu brauchen wir viele Kinder, die gerne singen, evangelische und katholische.

Nur wenn Kinder kommen, kann unser Vorhaben gelingen!

Also, liebe Kinder, liebe Eltern, unterstützt uns bitte!!

1. Probetermin: Dienstag, den 20. 10. 2015, 17.00 Uhr - 18.00 Uhr im Gemeindehaus.

Angedacht ist auch eine Probenserie in den Herbstferien. Wir wollen mit euch am 20. Oktober darüber sprechen.

Wir freuen uns auf euch!

Das KiGo Team, Stefanie Hügel, Valérie Knee, Claudia Kaiser

Ansprechpartner: Claudia Kaiser, 2840

Am kommenden Sonntag, 18. 10. ist um 10 Uhr Kindergottesdienst.

Denkt daran: Jeder bringt einen Freund/ eine Freundin mit!

Herzliche Einladung zur Gedenkfeier zum 75. Jahrestag der Deportation der badischen Jüdinnen und Juden am 22. Oktober 1940**Sonntag, 25.10.2015, 14.00 Uhr**

Sehr geehrte Damen und Herren,

am 22. Oktober 2015 jährt sich zum 75. Mal die Deportation der badischen Jüdinnen und Juden in das Lager Gurs in Südwestfrankreich. Über 5.600 Menschen jüdischer Abstammung oder Religionszugehörigkeit aus Baden wurden am 22. Oktober 1940 in das Internierungslager Gurs in Südwestfrankreich deportiert – das Ökumenische Jugendprojekt stellt sich diesem schwarzen Tag der badischen Geschichte seit 2003: Jugendgruppen und Schulklassen begeben sich auf Spurensuche und gestalten Memorialsteine für ihre Gemeinde. 2005, am 65. Jahrestag der Deportation, konnte die Gedenkstätte in Neckarzimmern der Öffentlichkeit übergeben werden. Sie ist in Form eines Davidsternes gestaltet und bietet Platz für 137 Steine aus 137 Deportationsorten (derzeit 109 Steine).

Das Mahnmal in Neckarzimmern hat sich zum zentralen Mahnmal zur Erinnerung an die Deportation am 22. Oktober 1940 entwickelt. Hier wollen wir am Sonntag, den 25. Oktober 2015, der Verschleppung der badischen Jüdinnen und Juden vor 75 Jahren gedenken.

Landtagspräsident Winfried Klenk, Landesbischof Jochen Cornelius-Bundschuh, Domdekan Andreas Möhrle und Sibylle Thelen von der Landeszentrale für politische Bildung, haben ihre Teilnahme an der Gedenkfeier zugesagt. Wie jedes Jahr werden wieder neu hinzugekommene Gedenksteine eingeweiht und von

**Fundsachen im OT Altenheim**

- 1 Herrenfahrrad

Zu erfragen auf dem Bürgerbüro, Tel. 97-0.

**Ökumenisches Taizé-Gebet**

Heiliger Geist, in dir finden wir den Trost, mit dem Christus unser Leben überfluten kann. Deine Gegenwart wird keinem Menschen vorenthalten...und wir ahnen, dass wir dir im Gebet alles anheimgeben können.

Wir laden herzlich ein zum ökumenischen Abendgebet im Stil von Taizé **am Sonntag, den 18. Oktober, um 20 Uhr, im evangelischen Gemeindehaus in Ichenheim.**

In der Stille und mit leisen Liedern, wollen wir die Gegenwart Gottes erfahren und dabei neue Kraft und Freude schöpfen.

**Pfarramtsbüro Altenheim**

Tel.: 07807/788, Fax: 07807/955556

<http://www.friedensgemeinde-neuried.de>

Öffnungszeiten des Pfarramtes:

Montags, mittwochs und freitags jeweils von 8.30 bis 11.30 Uhr

Freitag, 16. Oktober 2015

16.30 Uhr Gottesdienst im Seniorenzentrum (Pfr. Killig)

Sonntag, 18. Oktober 2015

10.00 Uhr Gottesdienst zum Männersonntag (Pfr. i. R. Hans Rudolf Pfisterer und Männer-Team)

10.00 Uhr Kindergottesdienst im Gemeindehaus

Dienstag, 20. Oktober 2015

19.30 Uhr Frauenkreis im Gemeindehaus

Mittwoch, 21. Oktober 2015

Kein Konfi. Treff

ihren jugendlichen Schöpfern vorgestellt. Wir freuen uns, dass Dr. Kurt Maier aus Washington, Überlebender der Deportation, nach Neckarzimmern kommen wird.

Tagungsstätte der Evangelischen Jugend, Neckarzimmern, Steige 50 (www.tagungsstaette-neckarzimmern.de) Jürgen Stude, Landesjugendreferent, Evangelischer Oberkirchenrat Baden, Arbeitsstelle Frieden

Vorschau – Nacht der offenen Kirchen am Reformationstag Samstag, 31. Okt. 2015

Am Samstag, 31. Oktober 2015 (Reformationstag) von 18.00 bis 20.00 Uhr, wollen wir wieder gemeinsam mit unseren katholischen Mitchristen eine Ökumenische Nacht der offenen Kirche feiern. In diesem Jahr bieten wir Ihnen wieder ein abwechslungsreiches Programm mit Musik, Gebeten, Gesang an. Auch können Sie ab 17.00 Uhr unser Dorf von oben sehen, wir bieten Ihnen eine Turmbesteigung an. Ab 18.00 Uhr wird uns ein Musikensemble des Musikvereins als „Turmbläser“ erfreuen. Um 18.30 Uhr wird uns Herr Pfarrer Ott mit Abendgedanken auf die Ökum. Nacht einstimmen. Dann um ca. 18.45 Uhr singt unser Kirchenchor mit Herr Meisel als Chorleiter. Um ca. 19.30 Uhr hören wir die Christuslegende von Selma Lagerlöf, vorgetragen von Frau Andrea Ott. Danach erfreuen uns wieder Katja und Katharina Tschertner mit ihren Liedern und Texten. Ab ca. 20.30 Uhr stellt das Ehepaar Jürgen Nickert und Ingrid Nickert-Stude uns die neue Homepage der Kirchengemeinde vor. Ab 21.00 Uhr bietet der Gemeindefreferent Peter Panizzi Vorträge mit Gesang und Orgel an. Schließlich endet die ökum. Nacht um ca. 21.30 Uhr mit dem Nachtgebet und dem Segen.

Dazwischen haben wir immer Zeit für Stille oder persönliche Gespräche. Wir freuen uns, wenn Sie im Laufe des Abends einige Zeit in der Friedenskirche verweilen.

„BEWEGT EUCH!“ - KIRCHEN RUFEN DIE BADENER AUF ZUM KLIMAPILGERN STABÜBERGABE RICHTUNG PARIS IN KEHL UND STRASSBURG AM 7. NOVEMBER

Karlsruhe/Ihringen/Rheinfelden/Freiburg/Kehl. „Geht doch – und bewegt euch!“ Unter diesem Motto rufen die Evangelische Landeskirche in Baden und das Erzbistum Freiburg die Menschen in Baden und Hohenzollern dazu auf, im Vorfeld des Weltklimagipfels in Paris ein persönliches Zeichen für die Bewahrung der Schöpfung zu setzen und – in den Herbstferien – auf einem Abschnitt der deutschlandweiten und internationalen Sternrouten zum Gipfel mitzupilgern. Eine Strecke führt vom 3. bis 7. November von Ihringen bis nach Kehl, die andere startet am 5. November in Rheinfelden, führt die Pilger bis nach Lörrach und am 7. November mit dem Zug nach Kehl. Dort treffen sich die Badener, darunter Landesbischof Jochen Cornelius-Bundschuh und Weibischof Bernd Uhl (Vorsitzender der Arbeitsgruppe „Ökologische Fragen“ der Kommission für gesellschaftliche und soziale Fragen der Deutschen Bischofskonferenz) mit den elsässischen Kirchen zum Deutsch-französischen Klimapilgertag.

Wer mitpilgern will, findet alle Informationen – auch für die Anmeldung – unter www.klimapilgern-baden.de - Die Anmeldung ist uns wichtig, damit wir Übernachtungsplätze organisieren können“, betont eine der Organisatorinnen, Claudia Roloff, die für die Kaiserstuhl-Route verantwortlich zeichnet. Wer mehrere Tage mitgehen will, sollte Isomatte und Schlafsack mitbringen. Vielleicht finde sich aber auch das eine oder andere Privatquartier. Der badische Pilgerweg führt nach der Stabübergabe in Straßburg über Metz bis nach Paris. Aus Sicht von Landesbischof Jochen Cornelius-Bundschuh zeigen die europäischen Pilgerwege, dass es „um mehr geht als um technische Lösungen“. Wer mitpilgere, erlebe, dass es möglich ist, sich für faires Miteinander und einen neuen Umgang mit Konflikten einzusetzen.

Wer sich motivieren lassen will, kann dies bereits am Montag, 21. Oktober, um 20 Uhr in der Friedenskirche in Freiburg (Hirzbergstraße 1) tun. Dort spricht Ernst Ulrich von Weizsäcker unter dem Titel „Es ist kurz vor 12 - Klimawandel!“ über Erwartungen an den Klimagipfel in Paris und die Verantwortung der Kirchen. Zur Veranstaltung lädt die Gemeinde an der Friedenskirche in Zusammenarbeit mit der Evangelischen Akademie Baden ein.

Reha Pfarrer Michael Ott
Pfarrer Michael Ott befindet sich bis Samstag, 24. Oktober in Reha. Die Vertretung im Not- und Sterbefall übernimmt Herr Pfarrer Heinz Adler aus Meißenheim. Tel.: 07824/2232.

Sprechzeiten der Kindergartenbeauftragten Frau Anne von Dressler

Dienstags 13.00 – 16.00 Uhr und donnerstags 9.00-12.00 Uhr
Telefon Nr. 07807/30660, Mail: ev.kigas.neuried@gmx.de



Krabbelgruppe

Die Krabbelgruppe trifft sich immer dienstags und wöchentlich ab 9.30 bis 11.15 Uhr im evang. Gemeindehaus in Altenheim

Wir singen und spielen mit unseren Kindern zwischen 0 und 3 Jahren. Es gibt Gelegenheit für Gespräche, Erfahrungen auszutauschen und neue Kontakte zu knüpfen.

Wir freuen uns auch sehr über Eltern mit noch ganz kleinen Babys.

Bitte für die Kinder Noppensocken oder Turnschlappchen mitbringen!

Einfach vorbeikommen!

Für Rückfragen: Corinna Link, Tel.: 07807/2638

Irene Wisbauer, Tel.: 07807/9589200

Wochenspruch

„Es ist dir gesagt, Mensch, was gut ist und was der Herr von dir fordert, nämlich Gottes Wort halten und Liebe üben und demütig sein vor deinem Gott.“ (Micha 6, 8)



Kindersachenflohmarkt in Altenheim

Die Elternbeiräte der drei Altenheimer Kindergärten veranstalten am Samstag den 17. Oktober 2015 von 13 Uhr bis 16 Uhr einen Kindersachenflohmarkt in der Herbert Adam Halle in Altenheim. Von Kinderkleidung über Zubehör bis zu Spielen und Kinderbüchern wird alles angeboten.

Großgegenstände wie Kinderwägen, Kindersitze, Fahrräder oder andere größere Gegenstände werden ausschließlich gegen Kommission durch den Elternbeirat auf der Bühne verkauft.

Es sind alle Tische belegt.

Bei Tischabsage unter 0160/97785038 anrufen.

Einlass für Aussteller ab 11.30Uhr

Zur Stärkung werden Getränke, sowie Kaffee und Kuchen angeboten.

Über einen regen Besuch freuen sich die Eltern der drei Kindergärten.



**EVANGELISCHE EMMAUSGEMEINDE
NEURIED**

Pfarramtsbüro - Ichenheim Tel. 07807/2163

ekichdu@t-online.de

www.ev-kirche-ichenheim.de

Öffnungszeiten des Pfarramts

Montags 16.00 bis 18.00 Uhr
 Mittwochs 10.30 bis 12.00 Uhr
 Donnerstags 10.30 bis 12.00 Uhr

Die Pfarrei ist zurzeit vakant. Vertretung hat Pfarrer Ulrich Henze. Er ist in dringenden seelsorgerlichen Notfällen unter Telefon: 0174-3442656 oder E-Mail: henze.springer@web.de zu erreichen. Im Pfarramt ist Herr Henze üblicherweise mittwochs von 10.30 bis 12.00 Uhr zu erreichen.

20. Sonntag nach Trinitatis, 11. Oktober 2015**Gottesdienste:****Dundenheim:**

9.00 Uhr Gottesdienst – Pfarrer Ulrich Henze

Ichenheim:

10.15 Uhr Gottesdienst mit Taufe von Marie Roth und Anna Zeier – Pfarrer Ulrich Henze

Schutterzell:

8.30 Uhr Gottesdienst – Diakon Rainhard Losch

Kollekte am 18. Oktober 2015 für die Notfallseelsorge (NFS), den kirchlichen Dienst in der Arbeitswelt (KDA) und den kirchlichen Dienst auf dem Land (KDL)

Ein schwerer Verkehrsunfall, ein plötzlicher Todesfall oder eine Katastrophe wie der Absturz der Germanwings Maschine im Frühjahr in Spanien. Mit einem Schlag wird das Leben aus der Bahn geworfen. In diesen Situationen sind medizinische Versorgung und seelischer Beistand wichtig. In der Notfallseelsorge ausgebildete Pfarrerinnen, Pfarrer und ehrenamtlich Mitarbeitende stehen rund um die Uhr bereit. Sie begleiten Opfer, deren Angehörige und die Einsatzkräfte der Rettungsdienste.

Notfallseelsorge ist seelsorgliche Soforthilfe für die ersten Stunden nach einer Krisensituation. Sie ist "Erste Hilfe für die Seele". Mit Ihrer Unterstützung bauen wir das Netz der Notfallseelsorgerinnen und Notfallseelsorger in Baden weiter aus.

Kirchweihfest in Dundenheim – Dank

Das Kirchweihfest zur evangelischen Kirche in Dundenheim war wiederum ein großes Fest, mit dem Gottesdienst und der anschließenden Feier in der Lindenfeldhalle, bei der auch Familie Epperlein feierlich verabschiedet wurde.

Besonders schön war es, dass dieses Jahr unsere Gäste aus der Partnergemeinde Lögow mit uns gefeiert haben. Die alles war nur durch die engagierte Mitarbeit von vielen HelferInnen und reichlichen Spenden möglich.

Dafür dankt der Kirchengemeinderat der Emmausgemeinde Neuried allen ganz herzlich!

Erntedankfest

Allen, die in den drei Gemeinden Gemüse, Obst und anderes gespendet haben, wird für diese Gaben zum Erntedankfest ganz herzlich gedankt.

Inzwischen wurden sie an das Altersheim des Diakonissenhauses Nonnenweier weiter gegeben.

Danke für den Abschied

Wir - die Familie Epperlein Martínez - bedankt sich ganz herzlich für das Abschiedsfest während des Gemeindefestes in Dundenheim am vergangenen Sonntag!

Dank v.a. an Alle, die das Fest vorbereitet und mit gestaltet haben.

Dank an Alle die uns zu Beginn der Zeit in Neuried die ersten Schritte erleichtert, die uns dann im Laufe der dreizehn Jahre begleitet und schließlich beim Abschied geholfen haben, mit Worten, Gesten und mit ganz praktischer Unterstützung.

Die Bitte um Verzeihung, wo wir den Erwartungen nicht gerecht worden sind oder jemanden verletzt haben.

Wir freuen uns sehr, dass viele der Freunde und Freundinnen zum Abschied am 30. August und am Sonntag gekommen sind. Erwähnt seien hier, sicher unvollständig: die Partner aus Lögow

und Illkirch, die katholischen Geschwister aus der Seelsorgeeinheit mit Pfarrer Sumser und Diakon Fingerhut, Pf. Scherhans vom Amt für Mission und Ökumene, Dekan Becker, einige Pfarrerinnen aus dem Ried, Bürgermeister Fischer und die Ortsvorsteher, die beiden Kindergärten, der derzeitige und frühere Kirchengemeinderat, KollegenInnen, die wir uns seit dem Studium kennen, Pf. Eitenmüller. Das Wichtigste: Wir konnten als Gemeinde noch einmal miteinander den Gottesdienst und das Fest feiern.

Wir danken für die vielen kleinen und großen Geschenke. Was für die Partnergemeinden in Nicaragua, die über die Brüdergemeine mit einem Brief vertreten waren, gespendet wurde, werden wir im November übergeben oder für künftige Projekte weiterleiten.

Mit herzlichen Grüßen,

Familie Epperlein Martínez

Weiterhin besteht die Möglichkeit, für die verschiedenen Projekte der Partnerschaft mit Nicaragua zu spenden, am besten mit Angabe des Projekts (Schule, Radiosender, Landraub, Gemeindearbeit):

Evangelische Emmausgemeinde Neuried

"Moskitia"

Sparkasse Off./Ort.

BLZ 664 500 50

Nr.: 4824745 IBAN: DE 27 6645 0050 0004 8247 45

Bibelstunde der AB - Gemeinde in Ichenheim

Sonntagabend 19.30 Uhr Bibelstunde im Gemeindesaal Ichenheim.

Jugendkreis

Jeden Donnerstag von 18.30 bis 21.00 Uhr, Gemeindesaal Ichenheim.

Sprechzeiten der neuen Kindergartenbeauftragten Anne von Dressler

Frau von Dressler hat ihr Büro im Gemeindehaus in Altenheim.

Die Sprechzeiten sind:

Dienstag 13.00 Uhr – 16.00 Uhr

Donnerstag 9.00 Uhr – 12.00 Uhr

Ebenfalls zu erreichen ist sie über Telefon: 07807/30660 oder E-Mail: ev.kigas.neuried@gmx.de.

Krabbelgruppe

Die Krabbelgruppe trifft sich jeden Donnerstag von 9.30 bis 11 Uhr im evangelischen Gemeindesaal in Ichenheim. Eltern mit Kindern im Alter zwischen 0 und 3 Jahren sind herzlich eingeladen! Neben dem gemeinsamen Singen und Spielen besteht für die Erwachsenen Gelegenheit, sich auszutauschen.

Ansprechpartnerinnen sind Silke Eckenfels, Tel. 07807-9587570 und Michaela Baumann, Tel. 0170-5582369.

Konfirmanden 2016

Die nächsten Treffen der Konfirmanden finden am Samstag, den 17. Oktober 2015 und am Samstag, den 24. Oktober 2015 von 9 Uhr bis 12.30 Uhr im Gemeindehaus in Ichenheim statt.

Ökumenisches Taizé-Gebet

Heiliger Geist, in dir finden wir den Trost, mit dem Christus unser Leben überfluten kann. Deine Gegenwart wird keinem Menschen vorenthalten...und wir ahnen, dass wir dir im Gebet alles anheimgeben können.

Wir laden herzlich ein

zum ökumenischen Abendgebet im Stil von Taizé

am Sonntag, den 18. Oktober, um 20 Uhr, im evangelischen Gemeindehaus in Ichenheim.

In der Stille und mit leisen Liedern, wollen wir die Gegenwart Gottes erfahren und dabei neue Kraft und Freude schöpfen.

Gastsänger gesucht für Unterhaltungsabend des Evangelischen Kirchenchores Ichenheim

Der Evangelische Kirchenchor veranstaltet im März 2016 einen Unterhaltungsabend im Rahmen des Jubiläums 950 Jahre Ichenheim. Interessierte Gastsängerinnen und Gastsänger sind herzlich eingeladen, dabei mitzuwirken. Die Probenarbeit beginnt am

Montag, 2. November, weitere Proben finden am Montag, 9. November und am Montag, 16. November statt. Alle Proben werden jeweils um 20 Uhr im Gemeindehaus abgehalten. Von Ende November bis Ende Dezember haben die Gastsänger dann Weihnachtspause. Im Januar des neuen Jahres wird dann die Probenarbeit für den Unterhaltungsabend wieder fortgesetzt.

Krankenhaussingen

Morgen, Samstag, 17. Oktober, wird der Evangelische Kirchenchor Ichenheim einen Gottesdienst in der Kapelle des Lahrer Krankenhauses musikalisch umrahmen. Die Sängerinnen und Sänger treffen sich um 17.30 Uhr an der Auferstehungskirche zur gemeinsamen Abfahrt nach Lahr.

Verkauf von Möbeln aus dem Pfarrhaus

Vor einigen Wochen haben wir angeboten, unsere Möbel günstig gegen eine Spende für ein Schulprojekt der Partnergemeinde in Nicaragua abzugeben. Einige wurden inzwischen tatsächlich abgeholt, andere sind noch vorhanden. Nach wie vor gilt das Angebot. Unter den folgenden Telefonnummern können Sie uns erreichen: 0157-78773761 / 07807-509490. Familie Epperlein Martínez

Evangelische Landeskirche in Baden ruft zum Pilgern für den Klimaschutz auf!

Die Evangelische Landeskirche in Baden setzt sich seit 2011 mit einem eigenen Klimaschutzkonzept für Klimaschutz und Klimagerechtigkeit ein (www.ekiba.de/bue). Gemeinsam mit den Kirchen im Südwesten Deutschlands und aus Elsass und Lothringen möchte sie auf dem Ökumenischen Pilgerweg ihre Verantwortung für die Bewahrung der Schöpfung und Klimagerechtigkeit wahrnehmen: Von Baden führen zwei Wege über Kehl und Straßburg Richtung Paris:

Pilgerweg aus dem Markgräflerland mit Start in Rheinfelden am 4.11.2015 und Ankunft in Lörrach am 7.11.2015:
 5.11. Auftaktveranstaltung Rheinfelden ca. 17.00 Uhr
 5.11. Rheinfelden – Schopfheim
 6.11. Schopfheim – Lörrach
 7.11. Lörrach – Kehl (mit dem Zug)
 Pilgerweg aus der Ortenau mit Start in Ihringen am 3.11.2015 und Ankunft in Kehl am 7.11.2015:
 3.11. Ihringen am Kaiserstuhl – Königsschaffhausen
 4.11. Königsschaffhausen – Kippenheim –
 5.11. Kippenheim – Ichenheim –
 6.11. Ichenheim – Kehl-Kork
 7.11. Kehl-Kork – Kehl; Teilnahme am Deutsch-Französischen Klima-Pilgertag in Kehl und Straßburg
 Informationen für diese Pilgerroute erteilt Claudia Roloff (claudia.roloff@kbz.ekiba.de). Pilger werden gebeten, sich <http://www.klimapilgern-baden.de/html/content/anmeldung232.html> anzumelden.

Ab Kehl geht es gemeinsam mit den Kirchen in Elsass und Lothringen weiter: Mit einem Gottesdienst um 9:30 in der Friedenskirche Kehl beginnt am 7. November 2015 der „Deutsch-Französische Klima-Pilgertag“, der dann über den Rhein zum Europaparlament in Straßburg führt. Pilgerbegeisterte können von dort aus weiter mit den französischen Gemeinden bis Paris gehen. Sie werden dort rechtzeitig zum großen Marsch der NGOs durch Paris am 29.11.2015 ankommen, bevor am 30. November die UN-Klimakonferenz beginnt.

Eingeladen sind alle, die sich für Klimagerechtigkeit engagieren möchten. Pilgern Sie einen oder mehrere Tage mit oder engagieren Sie sich mit ihrer Gemeinde vor Ort zum Beispiel mit einem „Klimagottesdienst“. Die Detailplanungen sind in vollem Gang. Details zu den einzelnen Tagesstrecken können auf der Website www.klimapilgern-baden.de eingesehen werden. Pilger werden gebeten, sich hier anzumelden. Fragen können u.a. unter klimapilgern@ekiba.de beantwortet werden.



Hauptstr. 75, 77746 Schutterwald
 Tel: 0781/96928-0, Fax: 0781/96928-21

Hauptstr. 42, 77743 Neuried-Ichenheim
 Tel: 07807/955043, Fax: 0781/96928-21

e-mail: pfarramt@kath-schutterwald-neuried.de
 Internet: www.kath-schutterwald-neuried.de

- S = Schutterwald
- L = Langhurst
- I = Ichenheim
- D = Dundenheim
- Sz = Schutterzell
- H = Höfen
- M = Müllen
- A = Altenheim
- O = Offenburg
- Nie = Niederschopfheim
- Die = Diersburg
- Hof = Hofweier

Gottesdienstordnung

Freitag, 16.10.2015

- Nie: 6.00 Uhr Morgenimpuls im Pfarrsaal
- Alt: 16.30 Uhr Eucharistiefeier in der Kapelle des Seniorenzentrums Neuried
- Hof: 18.30 Uhr Eucharistiefeier zum Fest des Hl. Gallus mit anschließender Lichterprozession an die Galluskapelle
- Nie: 18.30 Uhr Eucharistiefeier - mitgestaltet von der Frauengemeinschaft
 anschl. Generalversammlung

Samstag, 17.10.2015

- Mül: 14.00 Uhr Trauung von Beatrice Meyer und Dominik Nio
- Lan: 14.30 Uhr Trauung von Bettina und Dietmar Kempf
- Sw: 17.00 Uhr Eucharistische Anbetung mit Beichtgelegenheit
- Sw: 18.00 Uhr Vorabendmesse
- Nie: 18.30 Uhr Vorabendmesse

Sonntag, 18.10.2015

- Ih: 9.00 Uhr Eucharistiefeier
- Hof: 10.00 Uhr Eucharistiefeier -Festgottesdienst zum Patrozinium - Gallusfest - mitgestaltet von der Chorgemeinschaft
- 13.00 Uhr Rosenkranzgebet
- Lan: 10.45 Uhr Eucharistiefeier
- Mül: 10.45 Uhr Eucharistiefeier Taufsteingottesdienst
- Sw: 14.00 Uhr Tauffeier
- Nie: 18.30 Uhr Eucharistiefeier im Pfarrsaal

Montag, 19.10.2015

keine Gottesdienste

Dienstag, 20.10.2015

- Sw: 14.45 Uhr Wortgottesfeier in der Kapelle des Altenpflegeheims St. Jakob
- Die: 18.00 Uhr Rosenkranzgebet
- Die: 18.30 Uhr Eucharistiefeier
- Dun: 18.30 Uhr Eucharistiefeier
- Nie: 19.00 Uhr Besinnungsgottesdienst der Firmanden aus Niederschopfheim

Mittwoch, 21.10.2015

- Nie: 7.30 Uhr Eucharistiefeier Schülertagesgottesdienst
- Lan: 18.30 Uhr Eucharistiefeier

Donnerstag, 22.10.2015

Hof: 14.00 Uhr Eucharistiefeier Seniorengottesdienst im Pfarrsaal
 Sw: 18.30 Uhr Eucharistiefeier anschl. Gebetsstunde der Männer
 Nie: 18.30 Uhr Eucharistiefeier

Freitag, 23.10.2015

Die: 6.00 Uhr Morgenimpuls
 Die: 7.45 Uhr Eucharistiefeier Schüलगottesdienst
 Hof: 15.00 Uhr Wortgottesdienst im Haus Sonnenschein
 Alt: 16.30 Uhr Gottesdienst in der Kapelle des Seniorenzentrums Neuried
 Hof: 18.00 Uhr Rosenkranzgebet
 Hof: 18.30 Uhr Eucharistiefeier

Samstag, 24.10.2015

Ih: 17.00 Uhr Eucharistiefeier nach Einkehrtag im Pfarrsaal Ichenheim
 Die: 17.30 Uhr Eucharistische Anbetung und Beichtgelegenheit
 Sw: 18.00 Uhr Vorabendmesse mitgestaltet vom Musikverein Schutterwald für die verstorbenen Mitglieder
 Die: 18.30 Uhr Vorabendmesse

Sonntag, 25.10.2015

Hof: 9.00 Uhr Eucharistiefeier
 Hof: 13.00 Uhr Rosenkranzgebet
 Lan: 10.45 Uhr Eucharistiefeier
 Sz: 10.45 Uhr Eucharistiefeier
 Nie: 10.45 Uhr Eucharistiefeier

Nachrichten**Öffnungszeiten Pfarrbüros:**

Büro Schutterwald:
 Mo, Mi, Fr, 9.00 -11.00 Uhr
 Büro Ichenheim:
 Di 16.00 - 18.00 Uhr / Do 10.30-12.30 Uhr
 Büro Hofweier:
 Mo, Mi, Do 9.30 - 11.00 Uhr
 Büro Niederschopfheim:
 Mo, Di, Fr 10.00 - 11.00 Uhr
 Mo, Mi 16.00 - 18.00 Uhr

Tauftermine

Sonntag, 08.11. um 14.00 Uhr in Schutterwald
 Sonntag, 15.11. um 14.00 Uhr in Müllen
 Sonntag, 06.12. um 14.00 Uhr in Niederschopfheim
 Sonntag, 13.12. um 14.00 Uhr in Schutterwald
 Sonntag, 20.12. um 14.00 Uhr in Neuried

Kino im Saal

Premiere im Pflegeheim St. Jakobus in Schutterwald: Am Freitag, den 16. Oktober ab 19:00 Uhr beim "Kino im Saal" in Kooperation mit dem Kinocenter Rio-Scala Haslach wird der Film "Honig im Kopf" gezeigt!

Im Rahmen der diesjährigen KiS-Reihe (Kultur im Saal) des Pflegeheims St. Jakobus findet zum ersten Mal unser "Kino im Saal" in Kooperation mit dem Kinocenter Rio-Scala Haslach statt.

Gezeigt wird am Freitag, den 16. Oktober der Film "Honig im Kopf" - das Kinohighlight des vergangenen Jahres!

"Eine ebenso temporeiche wie rührende Komödie, mit ersten Untertönen."

Einlass ist ab 19:00 Uhr, Filmbeginn ab ca. 19:30 Uhr. Mit 6,50 Euro sind Sie dabei!

Wir freuen uns auf Sie!

Ihr KiS-Team aus dem St. Jakobus

Erstkommunion 2016

Im November beginnt für die Kinder in unserer Seelsorgeeinheit die Vorbereitung auf ihre Erstkommunion.

Die Kinder haben über die Schule eine Einladung zum Elternabend erhalten. Eltern, deren Kinder eine auswärtige Schule besuchen bitten wir, sich im Pfarrbüro zu melden.

In Schutterwald hat der Elternabend bereits statt gefunden.

Für **Neuried** findet ein gemeinsamer Elternabend statt am – Mittwoch, 21. Oktober 2015 um 20.00 Uhr im Gemeindehaus St. Johannes in Dundenheim

Die Erstkommuniongottesdienste sind wie gewohnt auf drei Sonntage verteilt:

Für die Kinder aus Schutterwald, Langhurst und Höfen: 03. April 2016 um 10.00 Uhr in der Pfarrkirche St. Jakobus Schutterwald

Für die Kinder aus Ichenheim und Schutterzell: 10. April 2016 um 10.00 Uhr in der Pfarrkirche St. Nikolaus Ichenheim

Für die Kinder aus Müllen, Altenheim und Dundenheim:

17. April 2016 um 10.00 Uhr in der ev. Kirche in Altenheim

Einführungsgottesdienst für alle Erstkommunikanten:

Sonntag, 15.11.2015 um 18.00 Uhr in Langhurst

Frauengemeinschaft Schutterwald

Besinnungstag am 21. Oktober 2015

Zum Besinnungstag am Mittwoch, den 21. Oktober im Schönstatt-Zentrum Marienfried in Oberkirch laden wir Euch recht herzlich ein.

Das Thema des Besinnungstages lautet: „Barmherzigkeit“

Abfahrt: 9.00 Uhr an der Cecilien-Drogerie, danach Schutterwald-West, Höfen und Langhurst. Der Bus kostet 12,-€. Die Kosten für das Mittagessen, Kaffee, Kuchen und sonstige Auslagen sind im Haus Marienfried gesondert zu begleichen. Die Rückkehr ist um ca. 18.00 Uhr.

Anmeldung bei Cäcilia Junker, Tel. 52656 oder 52641.

Cäcilia Junker und Team

Senioren Schutterwald

Das Seniorenwerk Schutterwald informiert:

Ab sofort findet wieder der übliche Mittwochstreff um 14.30 Uhr im Martinskeller statt. Nach Kaffee und Kuchen sowie anderen Getränken besteht die Möglichkeit zu Spielen und Gesprächen.

Das Team des Seniorenwerkes, i.A. Hubert Obert

CDU Gemeindeverband Schutterwald lädt zum Seniorennachmittag

Am 21. Oktober lädt die CDU Schutterwald Senioren und Seniorinnen und alle interessierten Bürger zu Kaffee und Kuchen ein. An diesem Nachmittag wird uns Bernhard Springmann mitnehmen auf den Jakobusweg und uns mit herrlichen Bildern den Camino erleben lassen. Währenddessen bewirten unsere Gemeinderäte alle Besucher gerne auch mit Brezeln und Getränken. Wir erwarten Sie im Martinskeller des St. Jakob, Bahnhofstraße 3 um 14:30 Uhr.

Klemens Hansert

Einladung zu einem Besinnungstag mit Liedern und Texten von Reinhard Mey

Am Samstag, 24. Oktober 2015 findet im Pfarrsaal in Ichenheim ein Besinnungstag mit Pfarrer Bernhard Pfaff statt.

Zu diesem Besinnungstag lädt die Kath. Landfrauenbewegung Freiburg ein.

An diesem Tag wollen wir innehalten und uns mit Liedern von Reinhard Mey und Texten aus der Bibel beschäftigen.

Hierzu liegen in den Kirchen der Seelsorgeeinheit Flyer aus.

Dieses Angebot ist für die ganze Seelsorgeeinheit und nicht nur für Frauen - auch interessierte Männer sind eingeladen.

Beginn: 9.30 Uhr bis ca. 17.00 Uhr, der Unkostenbeitrag beträgt insgesamt 20,- €.

Der Tag wird mit einem Gottesdienst in der Runde beendet.

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.

Nähere Infos und Anmeldung: in den Pfarrbüros oder bei Elisabeth Franz, Hohberg-Niederschopfheim, Tel. 07808-502/Handy: 017629304905 bitte auch auf den Anrufbeantworter sprechen, oder bei Monika Scheer, Ichenheim, Tel: 07807/2515.

Kirchenchor Schutterwald/Dundenheim

Hallo liebe Sängerinnen und Sänger,

Hier unsere nächsten Termine:

Montag, 19.10.2015, 20.00 Uhr, Gesamtprobe Gemeindehaus Dundenheim

Montag, 26.10.2015, 20.00 Uhr, Gesamtprobe Gemeindehaus Dundenheim

Also auf geht's zu Probe: Immer montags, 20 Uhr, in den ungeraden Monaten in der alten Schule in Schutterwald, in den geraden Monaten im Gemeindehaus in Dundenheim.

Ich freue mich auf Euch, liebe Sängerinnen und Sänger, wünsche unseren Kranken baldige Genesung, und uns allen viel Spaß an den Proben.

Mit musikalischen Grüßen
euer Stefan Meier, Chorleiter

Pfarrbücherei Müllen

Die Mitarbeiterinnen der Bücherei stellen geeignete Kinderbücher für Gottesdienste zusammen, die dann in der Kirche in einer Bücherkiste den Kindern zur Verfügung stehen.

Öffnungszeiten jeden Sonntag von 10.15 bis 10.45 Uhr.

Segnung des Taufsteins und Tauferneuerung

Am 18. Oktober wird im Gottesdienst das Meisterwerk von Willi Gerber, der restaurierte Taufstein, gesegnet. Es wird auch die Gelegenheit sein, uns bei ihm für den großen Einsatz zu bedanken. Gleichzeitig nützen wir die Gelegenheit für eine "Tauferneuerung" der Gemeinde."

Hanspeter Schwenninger

Ein Zwischenbericht

Syrische Christen suchen Perspektiven für die Zukunft

Seit 13 Jahren lebt die aus Syrien stammende Erzieherin Chamiran Youkhanna in Lahr. Als im Jahr 2012 der islamische Staat (IS) ihre Heimatstadt Al-Hassakah im Norden Syriens erreicht hatte, flohen viele Christen in den Libanon, in die weniger umkämpften Gebiete in Syrien oder nach Europa. Dabei muss i.d.R. das ganze Eigentum zurückgelassen werden. Vor allem Alte, Kranke und die ärmere Schicht (ca. 3000 Menschen) lebt nach der Rückeroberung wieder in Al-Hassakah und in den umliegenden Dörfern. Youkhannas Großvater ist auch dort geblieben, er will sein Heimatland nicht mehr verlassen. Dort wird heute noch aramäisch, ein assyrischer/hebräischer Dialekt, den auch Jesus vermutlich konnte, gesprochen. In den Flüchtlingslagern im Libanon, in denen überwiegend Muslime leben, können die Christen nicht unterkommen, weil sie schikaniert und verfolgt werden. Deswegen suchen sie Unterschlupf in Gemeinschaftswohnungen. Zwei Priester und ein Bischof harren dort und im Libanon aus, um konkrete Hilfe leisten zu können, zumal das Gesundheitssystem völlig zusammengebrochen ist. Wer eine Operation benötigt, muss zuerst das Geld bezahlen, bevor die Behandlung beginnt. Die meisten jedoch können diese Summen nicht bezahlen. Nun hat die IS im Februar 2015 230 Menschen aus den christlichen Dörfern entführt und verlangte für die Freilassung eine Ablösesumme in Höhe von 50.000 Dollar pro Kopf. Da natürlich niemand über Geld in dieser Höhe verfügt, wurden vor kurzem 3 Menschen vor laufender Kamera hingerichtet. Die IS sind also das Grundproblem für die Menschen, die in Syrien geblieben sind und die aus Syrien geflohen sind.

Obwohl viele eine optimistische Grundstimmung haben und auf ein baldiges Ende des Krieges hoffen, will Chamiran Youkhanna die Hände weiterhin nicht in den Schoß legen, sondern den Menschen dort helfen. Mit Hilfe der katholischen Kirche in Achern bittet Frau Youkhanna weiter um Spenden, um über Priester und Bischof konkrete Hilfe zu leisten. Mit dem großzügigen Beitrag der kath. Kirchengemeinde St. Ulrich Müllen/Altenheim mit Spenden und dem Reinerlös am Ulrichsfest (über 2.100€), sind wir an dem stolzen Betrag über 20.000€, die seit 2013 an bedürftige Christen geflossen sind, beteiligt. Die Verwalter des Geldes legen für jede Ausgabe eine Quittung vor, damit hier der Einsatz des Geldes kontrolliert werden kann.

Unter dem Stichwort „Youkhanna“ kann gegen Spendenquittung weiterhin geholfen werden:

Bankverbindung: Kath. Kirchengemeinde St. Stefan , Oberachern, Konto: 1038800 BLZ 662 913 00 Volksbank Achern
Hanspeter Schwenninger

Kath. Frauenbund Ichenheim

Wir treffen uns wieder am Mittwoch, 21. Oktober um 14.30 Uhr im Pfarrsaal zu einem Strick,- u. Spielenachmittag. Es begrüßt das Team des Frauenbundes

Die neue Seelsorgeeinheit Schutterwald-Hohberg-Neuried hat einen frischen, informativen Online-Auftritt spendiert bekommen. Hier finden Sie z.B. die aktuellen Gottesdienstzeiten, Fotos und Berichte der aktuellen Ereignisse aus unseren Gemeinden, Mitteilungen der einzelnen Gruppierungen u.v.m. – Besuchen Sie uns gleich unter: www.kath-shn.de



Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten Adventgemeinde Kehl - Neuried
Altenheim, Vogesenstr.67,
Bezirkspastor Ortenau: Björn Reinhold 07807/9589103
Pastor: Willi Tytschina Tel.0781 /20391088
Gemeindeleitung:07851/78494 / 07821/ 62799

Gottesdienste immer Samstags (Sabbat)

- 9.30 Uhr Eröffnung des Gottesdienstes
- 9.45 Uhr Missionsbericht
- 9.50 -10.30 Uhr Bibelgesprächskreise für Erwachsene
- 9.50 -10.30 Uhr Kindersabbatschule
- 10.40 -10.45 Uhr Bekanntmachungen / Pause
- 10.50 -11.45 Uhr Predigt: B. Reinhold

Nach der Predigt gemeinsames Mittagessen und Nachmittagsprogramm
Herzliche Einladung zu unseren Gottesdiensten.
Einladung zum Danielseminar
Dienstagabend: Beginn 19.30 Uhr

Bibeltelefon Ortenau, Adventgemeinde (07821) 2 88 28 85
www.enditnow.de sag Nein zur Gewalt gegen Frauen
www.jetzt-ist-sabbat.de
E-Mail: info@hope-channel.de - Am Leben interessiert

ADRA - Weihnachts-Paket-Aktion: Kinder helfen Kindern!

Was gibt es Schöneres als ein strahlendes Kinderlächeln, besonders zur Weihnachtszeit? Die meisten Kinder in den Entwicklungsländern haben in ihrem Leben leider kaum etwas zu lachen. Ihre "Kindheit" unterscheidet sich grundsätzlich von der, die Kinder in Deutschland haben. Sie müssen hart arbeiten, die Familie mit ernähren und leben trotzdem dauerhaft am Existenzminimum.

DIE PAKET-AKTION

Aus der Idee, diesen Kindern wenigstens eine kleine Freude zu bereiten und ihnen zu zeigen, dass sie nicht vergessen werden, ist die "Aktion Kinder helfen Kindern!" entstanden. Seit 1999 transportiert ADRA mit der "Aktion Kinder helfen Kindern!" jedes Jahr in der Weihnachtszeit zehntausende Geschenkpakete in osteuropäische Länder und sorgt so für einen kleinen Hoffnungs-schimmer im Leben der Kinder.

Gepackt werden diese Weihnachtspäckchen von Kindern (und Erwachsene) aus Deutschland. Sie füllen die Pakete mit Schulmaterialien, Spielsachen, Kuscheltieren und anderen nützlichen Dingen, die für uns zwar Kleinigkeiten darstellen, für die hilfsbedürftigen Kinder jedoch etwas Besonderes sind. Diese Aktion bewirkt etwas auf beiden Seiten: Kinder aus Deutschland lernen, dass es nicht allen Menschen auf der Welt so gut geht wie ihnen, und dass sie mit einem geringen Aufwand etwas Gutes für diese Menschen tun können. Die Kinder und Jugendlichen, die diese

Päckchen bekommen, erhalten damit in der Regel zum ersten Mal in ihrem Leben ein Weihnachtsgeschenk und ihre Reaktionen zeigen unseren Helfern jedes Jahr, wie viel ihnen diese kleine Geste bedeutet. Machen Sie mit !

Weitere Infos bei Brunhilde und Andreas Heck, Schutterzell Tel. 07808 / 2393 oder Lilli Killius, Gemeindeleitung, Adventgemeinde Kehl-Neuried Tel. 07851 / 78494, lilli.killius@gmx.de

Kartons, Infoblätter sowie DVD´s (von der Verteilaktion in den verschiedenen Länder 2014) können jeweils Samstags von 9-12 Uhr und Dienstags von 19-20 Uhr in der Vogesenstr. 67 in Neuried -Altenheim abgeholt bzw. abgegeben werden.

Vielen Dank für Ihre Hilfe.
Lilli Killius



Jehovas Zeugen

Versammlung Ichenheim, Auf der Alm 24, Tel.: 9593603, www.jw.org

Die Zusammenkunft am Sonntag um 10 Uhr beginnt mit dem Vortrag: "Eine gereinigte Erde – wirst du sie erleben?". Anschließend wird gemeinsam der Artikel aus dem Wachturm: „Bereite dich auf das Leben in der neuen Welt vor!“ betrachtet. Der Leittext ist aus dem Bibelbuch 1.Timotheus 6:18, 19: „Ermahne sie, Gutes zu wirken, damit sie das wirkliche Leben fest ergreifen“. Am darauffolgenden Donnerstag findet ab 19 Uhr eine weitere Zusammenkunft statt. Nach dem Versammlungsbibelstudium, an dem sich alle beteiligen können, wird die Theokratische Predigtdienstschule durchgeführt. Unter anderem wird die Bibelpassage aus dem Bibelbuch 1. Chronika Kapitel 8 - 11 behandelt. Der letzte Teil bildet die Dienstzusammenkunft mit Vorträgen, Demonstrationen, Interviews und gemeinsamen Besprechungen. Weitere Zusammenkünfte finden am Mittwoch um 19:15 Uhr und Sonntag um 17 Uhr statt. Sie sind dazu herzlich eingeladen. Was ist das reich Gottes? Was garantiert uns Gottes regierung? Diese und weitere Fragen werden in unserer Website beantwortet. Klicken sie doch mal rein unter der Rubrik Bibel & Praxis / Fragen zur Bibel unter dem Stichwort Gottes Königreich in jw.org. Dort gibt es auch kostenlose Downloads unserer Zeitschriften und anderer Publikationen.



Gottesdienste im Seniorenzentrum: jeden Freitag um 16.30 Uhr; Sie sind herzlich eingeladen.

Cafe Plauderstüble: Montag bis Freitag (außer an Feiertagen) von 11.45-13.15 Uhr offener Mittagstisch auch für externe Gäste. Das Cafe ist Dienstag bis Sonntag von 14.30 bis 17.30 Uhr geöffnet. Gerne können Sie unsere Räumlichkeiten nach Rücksprache auch für private Feiern buchen.

Das **Cafe Plauderstüble** bleibt am **Sonntag, 18. Oktober** wegen einer internen Veranstaltung für externe Gäste **geschlossen**. Wir bitten um Ihr Verständnis!

Weitere aktuelle Veranstaltungen entnehmen Sie bitte unseren Info Tafeln im Eingangsbereich.

Ab 06.10.2015 bis 31.03.2016 haben wir eine neue Kunstausstellung im Seniorenzentrum Neuried! Frau Renate Mattis stellt aus. Die Ausstellung kann ab 06.10. täglich von 08.00 bis 20.00 Uhr besucht werden.



VEREINSMITTEILUNGEN



Turn- und Sportverein Altenheim e.V.

www.tus-altenheim.info
E-Mail: info@tus-altenheim.de

Abteilung Handball:

**Spiele am Wochenende:
siehe Handballreport (Einleger)**

Sa. 17.10.2015 Riedspthalle Ichenheim 18:00 Uhr SV Schutterzell – TuS Altenheim Da. Damen wollen weiterhin reine Weste behalten

Am Samstagabend um 18:00 Uhr kommt es zum Aufeinandertreffen zwischen dem SV Schutterzell und dem TuS Altenheim. Beide Teams sind derzeit in der Bezirksklasse der Frauen noch ungeschlagen. Somit kann von einem Spitzenspiel gesprochen werden. Die Mannschaft des TuS Altenheim konnte am vergangenen Spieltag mit einem souveränen 31:14 über den TV Friesenheim ihre Siegesserie fortsetzen. Nach kurzen Anlaufschwierigkeiten und einer kurzen Ansage durch Trainer Klaus Weis, fanden die Altenheimerinnen schnell wieder zu ihrem gewohnten Spiel und konnten somit erneut einen deutlichen Sieg einfahren. Dass es in der anstehenden Begegnung sicherlich kein Selbstläufer werden wird, ist den TuS-Damen und ihrem Coach bewusst. Schutterzell stellte sich in der Vergangenheit immer als unbequemer Gegner da, der dem TuS Altenheim alles abverlangte. Die Mannschaft stellt meist eine stabile und robuste Deckung. Doch in der derzeitigen Besetzung sieht Klaus Weis einen kleinen Vorteil in seinem Team. Dieses ist ausgeglichener und die Last kann auf verschiedene Spielerinnen verteilt werden. Auf jeder Position ist seine Mannschaft gut besetzt und jeder kämpft für jeden. Dennoch warnt er vor dem Derby in Ichenheim. Schutterzell, bislang auch ohne Punktverlust, wird sicherlich alles daransetzen, um eine reine Weste zu behalten. Aber genau dies möchten die Gäste aus Altenheim auch. Klaus Weis, fordert von seinen Damen eine konstante und stabile Abwehrarbeit über die gesamte Spielzeit. Dies wird auch der Grundstein für einen möglichen Erfolg sein. Im Angriff erhofft sich der TuS-Coach weiterhin ein schnelles, aber vor allem sicheres Spiel. Herausgespielte Torchancen müssen im gegnerischen Gehäuse zappeln und Ballverluste, sowie technische Fehler müssen vermieden werden. Wenn dies alles über sechzig Spielminuten umgesetzt werden kann, dürfte der TuS am Ende die Tabellenführung verteidigen können. Personell kann Klaus Weis auch auf das Team der letzten Woche bauen und somit dem Spiel in Ichenheim positiv entgegenblicken.

!!!!Achtung Voranzeige!!!!

Am 07.11.15 um 19:45 Uhr um 19:45 Uhr bestreitet die A-Jugend der SG Ottenheim/Altenheim ihr Auswärtsspiel in Göppingen. Zu diesem Spiel fahren wir mit einem Reisebus, der von einem Gönner der A-Jugend gesponsert wird. Die Mannschaft würde sich über eine lautstarke und zahlreiche Unterstützung freuen.

**Abfahrt ca.: 15:45 Uhr Herbert-Adam-Halle Altenheim
Ihr könnt euch ab sofort Anmelden bei:
Susi Schilling 0176/72520225**

Unsere Minis und Bambinis brauchen nach den Ferien Verstärkung. Wer hat Lust? Schaut doch einfach mal vorbei.

Trainingszeiten ab dem 18.09.2015:

Bambinis (ab 4 Jahre):

Fr. 14.30 Herbert-Adam-Halle Altenheim

Minis-Mädchen (Jg. 2007 und jünger):

Fr. 15.00 Uhr Lindefeldhalle Dundenheim

Minis-Buben (Jg. 2007 und jünger):

Fr. 16.30 Uhr Lindefeldhalle Dundenheim

Die nächsten Spiele:**Fr. 23.10.2015**

20:30 Uhr TuS Ottenheim 1 - TuS Altenheim 1

Sa. 24.10.2015 HAH Altenheim**11:15 Uhr SG Otten/Alten ME - SG Horn/Lauter****11:40 Uhr SG Horn/Lauter - JSG ZEGO****12:05 Uhr JSG ZEGO - SG Otten/Alten ME****12:30 Uhr SG Otten/Alten ME - SG Horn/Lauter****12:55 Uhr SG Horn/Lauter - JSG ZEGO****13:20 Uhr JSG ZEGO - SG Otten/Alten ME****14:20 Uhr SG Otten/Alten MD - JSG ZEGO****16:10 Uhr SG Otten/Alten JA1 - Pforzheim/Eut****18:00 Uhr SG Otten/Alten JD1 - HSG Ortenau S**

13:20 Uhr SG Otten/Alten JC - TuS Schutterwald 2 *

14:40 Uhr SG Otten/Alten JB2 - SG Willst-Auen *

16:20 Uhr SG Otten/Alten JA2 - JSG Hegau *

14:45 Uhr ETSV Offenburg - SG Otten/Alten JE1 (OG)

15:10 Uhr SG Otten/Alten JE1 - JSG Ob Kinzig.

16:00 Uhr ETSV Offenburg - SG Otten/Alten JE1

16:25 Uhr SG Otten/Alten JE1 - JSG Ob Kinzig.

So. 25.10.2015 HAH Altenheim**14:00 Uhr Minispielfest****18:50 Uhr TuS Altenheim 3 - FV Unterharm.**

17:00 Uhr HSG Ortenau Süd 1 - TuS Altenheim 2 (Sulz)

NORDIC-WALKING jeden Dienstag und Donnerstag. Treffpunkt Joggerparkplatz 18.00 Uhr. Neue Mitläufer Männer und Frauen immer willkommen.

Auskünfte bei Fischer Tel. 621

**FV Altenheim e.V.**

Nach nun 7 Punkten aus den letzten 4 Spielen geht es so langsam aufwärts mit dem FVA und dies, obwohl immer noch einige Spieler gesperrt bzw. verletzt sind. Während man in Oberweier noch durch mangelnde Disziplin und Uncleverness die Punkte verschenkte, nutzte man gerade diese beiden Dinge beim ETSV Offenburg, um mit 1:0 am vergangenen Wochenende zu gewinnen. Von Anfang an setzte unsere Elf auf eine kompakte Defensive und spielte taktisch klug, um die Schwächen der Spiele aus dem Saisonbeginn abzustellen. Nach einer unsicheren Anfangsphase kamen wir mit mehr Selbstvertrauen immer besser ins Spiel und nach ausgeglichenen 40 Minuten nutzte unser Torjäger Ralf Griese mit seiner ganzen Erfahrung und Cleverness kurz vor der Halbzeit einen ETSV Abwehrfehler zum 1:0. Mit Teamgeist und taktischer Disziplin ließ man auch in der 2. Hälfte keine großen Möglichkeiten mehr zu, sodass die 3 Punkte gesichert werden konnten.

Am kommenden Spieltag wartet mit TSK International und unserem ehemaligen Trainer Renzo D'Orazio eine neuformierte und unbekanntere Mannschaft auf uns. Zwar steht TSK International mit 0 Punkten am Tabellenende, wer aber genau hinschaut, kann beobachten, dass das Team sich oftmals nur knapp geschlagen geben musste. Daher ist dieser Gegner auf keinen Fall zu unterschätzen, zumal das Team von Spiel zu Spiel sich besser kennt und findet. Für den FVA ist es wichtig, einen weiteren Schritt in der spielerischen Entwicklung nach vorne zu machen. Wenn dies gelingt, werden weitere 3 Punkte für den FVA auch die Konsequenz sein.

Zu erwähnen bleibt noch die tolle Leistung unserer 2. Mannschaft. 18 Punkte aus 6 Spielen, was will man mehr. Mit einem Sieg gegen die zweite Mannschaft von TSK ist man dann auch verdient Tabellenführer, da der aktuelle Erste FV Dinglingen spielfrei hat. Der FVA freut sich über jede Unterstützung

Verbandsspiele:**Sonntag, den 18.10.2015**

13:00 Uhr FV Altenheim 2 - TSK International 2

15:00 Uhr FV Altenheim 1 - TSK International 1

Sonntag, den 25.10.2015

11:00 Uhr SV Niederschopfheim 3 - FV Altenheim 2

13:00 Uhr SV Niederschopfheim 2 - FV Altenheim 1

Sonntag, den 01.11.2015

12:30 Uhr FV Altenheim 2 - FV Schutterwald 3

14:30 Uhr FV Altenheim 1 - FV Schutterwald 2

Jugendabteilung**Training:**Die Trainingszeiten sind auf der Homepage: FV-Altenheim.EU zu entnehmen.**Verbandsspiele:***** E1-Jugend**

Freitag, 16.10.2015

18:30 Uhr FV Altenheim - Kehler FV

(Spielstätte: Sportplatz Altenheim)

Samstag, 24.10.2015

15:00 Uhr VfR Willstätt - FV Altenheim

(Spielstätte: Sportplatz Willstätt)

Freitag, 30.10.2015

18:30 Uhr FV Altenheim - FV Griesheim

(Spielstätte: Sportplatz Altenheim)

*** E2-Jugend**

Freitag, 16.10.2015

17:30 Uhr FV Altenheim 2 - Kehler FV 2

(Spielstätte: Sportplatz Ichenheim)

Samstag, 24.10.2015

13:45 Uhr VfR Willstätt 2 - FV Altenheim 2

(Spielstätte: Sportplatz Willstätt)

Freitag, 30.10.2015

17:30 Uhr FV Altenheim 2 - FV Griesheim 2

(Spielstätte: Sportplatz Altenheim)

*** D-Jugend**

Samstag, 17.10.2015

10:45 Uhr SG Altenheim - SV Kork

(Spielstätte: Sportplatz Ichenheim)

Samstag, 24.10.2015

14:30 Uhr SG Altenheim - SG Griesheim 2

(Spielstätte: Sportplatz Ichenheim)

Samstag, 31.10.2015

10:45 Uhr SG Altenheim - SG Kehl-Sundheim 2

(Spielstätte: Sportplatz Ichenheim)

*** C1-Jugend**

Samstag, 17.10.2015

14:30 Uhr SG Ichenheim - SG Lautenbach

(Spielstätte: Sportplatz Altenheim)

Freitag, 23.10.2015

18:15 Uhr SG Weier - SG Ichenheim

(Spielstätte: Sportplatz Weier)

Samstag, 31.10.2015

14:30 Uhr SG Ichenheim - SG Nesselried

(Spielstätte: Sportplatz Altenheim)

*** C2-Jugend**

Samstag, 17.10.2015

13:00 Uhr SG Ichenheim 2 - SG Oberweier

(Spielstätte: Sportplatz Altenheim)

Samstag, 24.10.2015

12:45 Uhr SG Oberwohlfach 2 - SG Ichenheim 2

(Spielstätte: Sportplatz Oberwohlfach)

Samstag, 31.10.2015

11:00 Uhr SG Ichenheim 2 - SG Zusenhofen 2

(Spielstätte: Sportplatz Altenheim)

*** B1-Jugend**

Samstag, 17.10.2015
14:00 Uhr SG Goldscheuer - SG Tiergarten-Haslach 2
(Spielstätte: Sportplatz Ichenheim)

Samstag, 24.10.2015
15:00 Uhr SG Fautenbach 2 - SG Goldscheuer
(Spielstätte: Sportplatz Wagshurst)

Samstag, 31.10.2015
13:45 Uhr SG Goldscheuer - FV Schutterwald
(Spielstätte: Sportplatz Ichenheim)

*** B2-Jugend**

Samstag, 17.10.2015
12:00 Uhr SG Goldscheuer 2 - SG Kork 2
(Spielstätte: Sportplatz Ichenheim)

Freitag, 23.10.2015
19:15 Uhr SG Leutesheim - SG Goldscheuer 2
(Spielstätte: Sportplatz Leutesheim)

Samstag, 31.10.2015
12:00 Uhr SG Goldscheuer 2 - SG Sand
(Spielstätte: Sportplatz Ichenheim)

*** A-Jugend**

Samstag, 17.10.2015
15:00 Uhr DJK Offenburg - SG Altenheim
(Spielstätte: Sportplatz Og-Am Sägeteich)

Samstag, 24.10.2015
14:00 Uhr SG Stadelhofen 2 - SG Altenheim
(Spielstätte: Sportplatz Mührlingwald - Sportpark)

Freitag, 30.10.2015
19:00 Uhr SG Altenheim - SG Ortenberg 2
(Spielstätte: Sportplatz Goldscheuer)

*** Damen**

Samstag, 17.10.2015
17:30 Uhr SG Stadelhofen /Tiergarten-Haslach - FV Altenheim

Samstag, 24.10.2015
18:00 Uhr SV Fautenbach - FV Altenheim

Samstag, 31.10.2015
18:00 Uhr FV Altenheim - SV Freistett

Ergebnisdienst:**Herren I**

Sonntag, 11.10.2015
ETSV Offenburg 1 - FV Altenheim 1 0-1

Herren II

Sonntag, 11.10.2015
ETSV Offenburg 2 - FV Altenheim 2 2-3

Jugend A

Freitag, 09.10.2015
SG Altenheim - FV Schutterwald 1-1

Jugend B1

Samstag, 10.10.2015
SG Bohlsbach - SG Goldscheuer 3-3

Jugend B2

Samstag, 10.10.2015
SG Bohlsbach 2 - SG Goldscheuer 2 1-1

Jugend C1

Samstag, 10.10.2015
SG Zell-Weierbach - SG Ichenheim 13-1

Jugend C2

Freitag, 09.10.2015
FV Schutterwald 2 - SG Ichenheim 2 7-2

Jugend D

Samstag, 10.10.2015
SG Sand - SG Altenheim 1-3

Jugend E1

Samstag, 10.10.2015
Spvgg. Kehl-Sundheim - FV Altenheim 7-2

Jugend E2

Samstag, 10.10.2015
Spvgg. Kehl-Sundheim 2 - FV Altenheim 2 9-1

Damen

Samstag, 10.10.2015
FV Altenheim - FV Rammersweier 2-2

AH - Abteilung Training

Jeden Donnerstag ab 20:30 Uhr in der Herbert-Adam-Halle.

**SV Schutterzell 1948 e.V.**

www.sv-schutterzell.de
E-Mail: info@sv-schutterzell.de

Am Wochenende kommt es zu folgenden Begegnungen:**Samstag, 17.10.2015****Curt-Liebich-Sporthalle Gutach**

wJB-BK 12:40 Uhr
SG Gutach/Wolfach - JSG Frie./Schu./Schutterzell

Riedhalle Ichenheim

mJD-KK-1 16:30 Uhr
JSG Frie./Schu./Schutterzell - ETSV Offenburg
F-BK 18:00 Uhr
SV Schutterzell - TuS Altenheim
M-BK 20:00 Uhr
SV Schutterzell - ETSV Offenburg

Sonntag 18.10.2015**Sporthalle Friesenheim**

wJD-KK 16:30 Uhr
JSG Frie./Schu./Schutterzell - SG Schramberg/St. Georgen

Mittwoch 21.10.2015**Mauerfeldhalle Lahr**

wJD-KK 18:15 Uhr
SG Hugsweier/Lahr - JSG Frie./Schu./Schutterzell

Mitgliederversammlung SV Schutterzell**Rückblick Mitgliederversammlung**

(Quelle: Badische Zeitung 12.10.2015 sph)

Der Sportverein Schutterzell mit seinem Vorsitzenden Markus Bürkle hat in seiner Hauptversammlung in der Sportgaststätte auf ein sehr bewegtes Jahr zurückgeblickt. Ein Hauptthema war die Neuverpachtung der Vereinsgaststätte, weil die bisherigen Pächter, Familie Reichenbach, aufgehört hatten. Nach langer Suche konnte die Gaststätte an die Familie Rose neu verpachtet werden. Auch im sportlichen Bereich laufe es wieder besser, nachdem die erste Männermannschaft nach dem Meistertitel und dem Aufstieg in die Landesliga wieder den Weg nach unten in die Bezirksklasse antreten musste. Derzeit ist die erste Mannschaft auf dem 4. Tabellenplatz mit Blick nach oben. Die Damenmannschaft ist auf einem 3. Platz gelandet, die Vizemeisterschaft wurde nur knapp verpasst. Laut Verein seien die Frauen auf einem guten Weg und werden nun von Stefanie Mindermann trainiert, die die Aufgabe vom Vater Gerd Metzger übernommen hatte. Bei den Jugendmannschaften hat der SV Schutterzell eine Spielgemeinschaft mit Schuttern und Friesenheim. In allen Jugendklassen gibt es laut Jugendleiter Marco Kurz, sowohl im männlichen als auch im weiblichen Bereich, eine Jugendmannschaft. Im geselligen Bereich gab es unter anderem die Sommerturniere 2014 und 2015 mit den gut angenommenen Veranstaltungen Altherrenturnier, Fußballturnier und Handballkrepeltturnier. Die Rechnerin Beate Willeit-Huber berichtete von einem sehr guten Kassenstand. Der Kredit für die Sportgaststätte ist abgelöst, ein gutes Polster ist vorhanden. Die Satzung des SV Schutterzell wurde in einigen Punkten geändert oder ergänzt. Der Hauptvorstand besteht in Zukunft nur noch aus erstem Vorsitzenden und seinem Stellvertreter, Rechner und Schriftführer. Dazu könn-

ten zusätzliche Vorstandsposten besetzt werden. Außerdem wurde die Wahlperiode von drei auf vier Jahre erhöht. Besonders hervorgehoben wurde die Arbeit des Schiedsrichters Elmar Goldenfels, der seit 47 Jahren Verbandsschiedsrichter ist. Ausgeschieden aus der Vorstandschaft sind Lothar Gieringer (Beisitzer passive Mitglieder), Simone Geppert (3. Rechnerin) und Klaus Hasis (Pressewart).

Wahlen

1. Vorsitzender: Markus Bürkle,
2. Vorsitzender: Gerd Metzger,
- Schriftführer: Sebastian Hügli,
1. Rechnerin: Beate Willeit-Huber,

2. Rechner: Severin Palewicz,
- Chefeinkäufer: Norbert Englisch,
- Pressewart: Roman Schäffer,
- Verantwortliche Werbung/Sponsoring: Judith Herrmann,

Verantwortlicher Handball Senioren: Simon Heitzmann,
 Leiter Handball Spielbetrieb: Marco Kurz,
 Jugendleiter: Alexander Hügli/Susanne Reichenbach,
 Verantwortliche Breitensport: Doris Eichner,

Verantwortliche Festorganisation: Helmut Spraul/Michael Heitzmann/Stefanie Mindermann/Lena Himmelsbach,
 Verantwortlicher Inventar: Joachim Eichner,

Kassenprüfer: Lothar Gieringer/Dunja Kurz

Ehrungen

15 Jahre: Wilfried Eichner und Stefanie Metzger, 30 Jahre: Anneliese Kremer, 35 Jahre: Hubert Spraul und Brunhilde Bless, 40 Jahre: Meinrad Erlewein

Altpapiersammlung

Am heutigen Freitag, den 16.10.2015 werden die Herrenmannschaften des SV Schutterzell eine Altpapiersammlung durchführen. Bitte das gebündelte Altpapier ab 17.00 Uhr am Straßenrand bereithalten.

Trainingszeiten

Interessierte Kinder, Jugendliche und Erwachsene die beim SV Schutterzell trainieren wollen finden nachfolgend die aktuellen Trainingsorte und -zeiten.

**Trainingszeiten des SV Schutterzell
und der JSG Friesenheim/Schuttern/Schutterzell**

Mannschaft	Alter (in Jahren)	Trainingszeiten	Trainingsort	Trainer
Bambinis Schutterzell	3 - 5	Dienstag 16:15 - 17:15 Uhr	Kindergarten Schutterzell	Gabi Eichner Simone Bensch
Minis Friesenheim	5 - 7	Dienstag 16:00 - 17:30 Uhr	Sporthalle Friesenheim	Tamara Mättler Kerstin Tomaschke
Minis Schuttern/Schutterzell	5 - 7	Dienstag 16:15 - 17:15 Uhr	Offohalle Schuttern	Enzo Blanco Dorina Weis
männl./weibl. Jugend E	8 - 10	Dienstag 17:15 - 18:45 Uhr	Sporthalle Friesenheim	Nico Eble Manuel Pagel
		Donnerstag 16:15 - 17:45	Offohalle Schuttern	Tanja Eichner Kevin John
weibliche Jugend D	11 - 12	Dienstag 17:00 - 18:45 Uhr	Riedsporthalle Ichenheim	Helmut Spraul
		Donnerstag 17:00 - 18:45 Uhr	Riedsporthalle Ichenheim	Jürgen Silberer
männliche Jugend D	11 - 12	Dienstag 17:00 - 18:30 Uhr	Offohalle Schuttern	Axel Schmidt
		Donnerstag 17:30 - 19:00 Uhr	Offohalle Schuttern	Thorsten Weinacker
weibliche Jugend B	15 - 16	Dienstag 17:30 - 18:45 Uhr	Riedsporthalle Ichenheim	Suanne Reichenbach
		Donnerstag 17:30 - 18:45 Uhr	Riedsporthalle Ichenheim	Lena Himmelsbach Sarah Henninger
männliche Jugend B	15 - 16	Dienstag 18:30 - 20:00 Uhr	Offohalle Schuttern	Yannick Wölfle
		Freitag 17:00 - 18:30 Uhr	Offohalle Schuttern	Björn Geiger
Herren I u. II	17 - ∞	Dienstag 20:30 - 22:00 Uhr	Riedsporthalle Ichenheim	Fabrice Daul (I)
		Donnerstag 18:45 - 20:30 Uhr	Riedsporthalle Ichenheim	Joachim Eichner (II)
Damen	16 - ∞	Dienstag 18:45 - 20:30 Uhr	Riedsporthalle Ichenheim	Stefanie Mindermann
		Donnerstag 20:30 - 22:00 Uhr	Riedsporthalle Ichenheim	Claudia Bürkle
Freizeit-Sportgruppe	~14 - ∞	Mittwochs 18:30 - 20:30 Uhr	Mehrzweckr. Kinderg. Schutterzell	Konrad Geppert 07808 / 3265
Fitness-Gruppe	~14 - ∞	Dienstags 18:15 - 20:00 Uhr	Mehrzweckr. Kinderg. Schutterzell	Doris Eichner 07808 / 4318455



SV Dundenheim e.V.

Abteilung: Gymnastik

Unser Fitnesstraining für Frauen findet jeden Donnerstag um 20.15 Uhr in der Lindenhalle statt. In der einstündigen Trainingseinheit schulen wir zu flotter Musik unsere Kondition, Koordination und Kraft. Zu einer abwechslungsreichen Stunde gehören:

Bodyforming mit Gewichten oder Bändern; Rückentraining; Step Aerobic sowie Bauch-Beine-Po/Stretching.

Wer gerne etwas für sich und seinen Körper tun möchte, ist herzlich zu einer Schnupperstunde eingeladen!

Infos unter 07807/3444, Sabine Bach

In den Schulferien findet kein Training statt



Tennis-Club ALTENHEIM e. V.

Liebe Mitglieder,

am Samstag, den 17.10.2015 ab 9.00 Uhr, ist in diesem Jahr die letzte Gelegenheit Arbeitsstunden abzuleisten, Dauer ca. 1,5- 2 Stunden. Dieser Einsatz ist auch gut für Frauen geeignet. Anmeldungen bitte unter Tel. 2312, G. Koger.

Nach dem Einsatz wird die Anlage geschlossen, damit ist die Saison 2015 beendet.

Hinweis: Auch Jugendliche mit aktiver Mitgliedschaft die in diesem Jahr 16 oder 17 Jahre alt wurden müssen 2 Arbeitsstunden ableisten. Ab dem 18. Lebensjahr gilt die gleiche Regelung wie bei Erwachsenen mit aktiver Mitgliedschaft (5 Pflichtarbeitsstunden).

Die Vorstandschaft



Sportfreunde Ichenheim

www.sfichenheim.de

Die nächsten Spiele:

Herren

So 18.10.2015

Kreisliga B

13:00 Uhr SF Ichenheim 2 : ASV Nordrach 2

Bezirksliga

15:00 Uhr SF Ichenheim 1 : ASV Nordrach 1

Frauen

Sa 17.10.2015

Landesliga

16:00 Uhr SC Kappel : SG Ichenheim / Niederschopfheim 1

Frauen Kreisliga A

18:00 Uhr SG Ichenheim / Niederschopfheim 2 : FC Ohlsbach (Sportplatz Niederschopfheim)

Juniorinnen/Junioren

Fr 16.10.2015

E-Junioren Kleinfeldklasse

18:30 Uhr SF Ichenheim : SF Goldscheuer

B-Juniorinnen Bezirksliga

18:30 Uhr SG Ichenheim : SG Schiltach (Sportplatz Niederschopfheim)

Sa 17.10.2015

D-Junioren Kreisklasse

10:45 Uhr SG Altenheim : SV Kork (Sportplatz Ichenheim)

B-Junioren Kreisklasse

12:00 Uhr SG Goldscheuer 2 : SG Kork 2 (Sportplatz Ichenheim)

C-Junioren Kleinfeldklasse

13:00 Uhr SG Ichenheim 2 : SG Oberweier (Sportplatz Altenheim)

14:30 Uhr SG Ichenheim 1 : SG Lautenbach (Sportplatz Altenheim)

A-Junioren Kreisliga

15:00 Uhr DJK Offenburg : SG Altenheim

Do 22.10.2015

C-Junioren Kreisliga

18:30 Uhr SG Weier: SG Ichenheim

Zu den bevorstehenden Heimspielen heißen wir alle Zuschauer recht herzlich willkommen.

Bezirksliga Offenburg

Niederlage in Oberharmersbach

Eine vermeidbare Niederlage musste unser Team in Oberharmersbach hinnehmen. Im Gegensatz zum Spiel gegen Haslach zeigte sich die Mannschaft wieder merklich geschlossen und engagiert. Zwar war das Spiel noch fehlerbehaftet, doch hatten wir durchaus Möglichkeiten, zumindest einen Punkt mit nach Ichenheim zu nehmen. Leider machte hier der Unparteiische keine gute Figur. Entscheidend waren wohl zwei markante Szenen. Zunächst ahndete er das Foulspiel an Jonathan Reichenbach nicht, in dessen Folge das 1:0 fiel (54.), dann piff er zwei angebliche Abseitsstellungen von Robin Metzger (17.) und vor allem von Lars Sz kibick (85.) zurück, bei denen die Ichenheimer Spieler vor einer aussichtsreichen Torchance standen. Am Ende verlor unser Team und muss nun endlich beim nächsten Heimspiel drei Punkte einfahren. Das Haslach-Spiel war sicherlich ein Ausrutscher, so dass wir in Ichenheim wieder ein auf Sieg spielendes Team erwarten können.



Schützengesellschaft Dundenheim

Königschießen mit dem Kleinkalibergewehr

Samstag, 31.10.2015, 17:00 Uhr,

an diesem Abend gibt es frischen Flammenkuchen, zur besseren Planung bitten wir um Anmeldung bei Hermann Beiser (07807/1327) oder Mathias Beiser (07807/957906) bis 28.10.2015.

Vereinsmeisterschaften 2015

Luftgewehr am 03. und 06.11.2015



Athletiksportverein Altenheim e.V.



TV Ichenheim

www.turnverein-ichenheim.de

ASV Jugend holt vier Medaillen

Am Sonntag, den 11.10.2015 besuchte der ASV Altenheim das von 15 Vereinen gut besuchte 31. Gerhard-Bauer-Gedächtnisturnier in Hofstetten. Nach über insgesamt zweihundert Kämpfen konnte der ASV folgende Platzierungen erkämpfen:

- 3. Platz - Simon Joggerst
- 3. Platz - Marvin Laule
- 3. Platz - Jhana Rebstock
- 1. Platz - Ruben Kallfaß

Der ASV Altenheim gratuliert den jungen Ringern zu Ihren Platzierungen und bedankt sich bei den Eltern und Betreuern für Ihre Unterstützung.

ASV Altenheim siegreich gegen AC Gutach-Bleibach

Am vergangenen Samstag gewann der ASV Altenheim mit 24:15 Punkten gegen den AC Gutach-Bleibach. Die Ergebnisse im Einzelnen:

Heimmannschaft			Gastmannschaft			
AC Gutach-Bleibach (15)			ASV Altenheim (24)			
Wettkampfstätte			Sport- und Festhalle Bleibach, Scheitstr. 79291 Gutach-Bleibach			
Kampfrichter:			Henri Bertz			
Stilart	Gewicht	Name	Name	Punkte	Wertung	Zeit
Freistil	52	Johannes Fischer	Mike Ringwald	0:4	TU 0:16	04:42
Gr-rdm.	51	Daniel Heitzmann	Moris Babayan	0:4	SS 4:1	04:17
Freistil	55,5		Arijan Rama	0:4	KL 0:0	00:00
Gr-rdm.	55,5	Temari Geradze	Benim Rama	3:0	PS 11:6	06:00
Freistil	75,5	Timo Heitzmann	Lukas Maier	4:0	TU 15:0	03:58
Gr-rdm.	75,5	Eugenius Andreas	Bekim Rama	0:4	SS 0:4	01:06
Freistil	85,5	Gregor Herb	Aris Rama	4:0	SS 1:0	00:34
Gr-rdm.	85,5	Davit Arabelidze	Ludwig Babayan	4:0	TU 15:0	00:44
Freistil	95	Karl-Heinz Shierf	Manuel Fix	0:4	SS 0:1	02:36
Gr-rdm.	110	Florian Wehde	Andreas Fix	0:4	SS 0:4	00:07

Tabelle Bezirksliga:

Platz	Mannschaft	Anz.K	Plus	Minus	Differenz	+	-
1	Lufte Sülzflut	6	149	62	87	12	0
2	ASV Altenheim	6	113	94	19	10	2
3	KSV Hofstetten II	6	115	89	29	8	4
4	SA Gries	7	120	97	23	8	6
5	AC Gutach-Bleibach	6	114	105	9	7	5
6	ASC Kappel	6	95	111	-16	5	7
7	KSV Appenweiler II	7	118	120	-8	4	10
8	SV Eschbach 1967 II	8	114	164	-50	4	12
9	1885 Freiburg	6	56	158	-102	0	12

Trainingszeiten

- Minis (4 - 7 J.): Donnerstag 17:15 - 18:15 Uhr
- Jugend (8 - 14 J.): Dienstag u. Donnerstag 18:15 - 19:45 Uhr
- Aktive (ab 14 J.): Dienstag u. Donnerstag ab 19:45 Uhr
- Fitnessgruppe: Montag u. Mittwoch 19:00 - 20:30 Uhr

Preisskat

Am Freitag, den 30. Okt. 2015 veranstaltet der Skat-Club-Müllen einen Preisskat ab 19.30 Uhr im Gasthaus Hechten in Ichenheim.

- Es werden zwei Serien, zu je 36/27 ausgespielt.
- Hierzu sind alle die gerne Skat spielen herzlich eingeladen.
- 1. Preis 75,00 Euro, weitere schöne Sachpreise zu gewinnen.
- Wir freuen uns auf Euer Kommen, der Skat-Club-Müllen

Jahresbeitrag 2015

Den Jahresbeitrag 2015 gemäß aktueller Beitragstabelle (s.a. unsere Homepage www.turnverein-ichenheim.de/der-verein/mitgliedschaft/) haben wir am **15. Oktober 2015** unter Angabe der Mandatsreferenz „Jahresbeitrag + Mitgliedsnummer“ sowie der Gläubiger-Identifikationsnummer „DE02ZZZ00000232830“ von Ihrem angegebenen Bankkonto eingezogen.

Mit freundlichem Turnergruß
Die Vorstandschaft

Turnen weiblich

Ortenau-Turnderby in Ichenheim

Am Sonntag 18.10.2015 treten in Ichenheim die 4 leistungsstärksten, weiblichen Turnmannschaften aus der Ortenau gegeneinander an. Dieser Wettkampf ist sicher ein Highlight der Turnliga, da alle startenden Turnerinnen auch in der Baden-Liga ihr Können zeigen. Unsere Turnerinnen treffen auf den letztjährigen Verbandsligisten, TV Bodersweier, der in der kommenden Landesligasaison ein Gegner sein wird.

Wann?: 18.10.15 um 10 Uhr

Wo?: Langenrothalle Ichenheim

Wer?: TV Ichenheim, TV Kork, TV Bodersweier, ETSV Offenburg

Es gibt Kaffee und Kuchen! Wir freuen uns auf euer Kommen!

Trampolin

Die Freude am Fliegen

Schülerliga Vorkampf im Trampolinturnen in Ichenheim

Am Sonntag, den 18.10.2015, findet in Ichenheim in der Riedsporthalle der Vorkampf der Schülerliga Runde 2015 im Trampolinturnen gegen den TV Linkenheim statt. Der TV Ichenheim geht mit drei Teams an den Start.

Wettkampfbeginn: 11.30 Uhr

Wettkampfdauer: ca. 120 Minuten

Zu dieser sicherlich spannenden Begegnung sind alle eingeladen die Spaß an einem außergewöhnlichen Sport und an fliegenden Menschen haben. Der Eintritt ist frei.

Die Vorstandschaft
Turnen männlich

Ortenauer Turnliga Jungs

Männer B und Jugend E mit Siegen

10 von insgesamt 32 Begegnungen sind geschafft. Hier die Kurzberichte der Wettkämpfe vom 7.10. - 13.10.:

Am vergangenen Freitag, 9.10. konnte unsere Mannschaft der TG Ichenheim/Hofweier in Oberkirch gegen die Wettkampfgemeinschaft Sasbach/Renchtal einen Sieg feiern. Mit 4,5 Punkten Vorsprung konnte die Begegnung beendet werden. Volles Risiko ging Ichenheim's Marcel Held am Reck: er zeigte seine neue Reckübung. Mit einem Ausgangswert von 11,2 Punkten hatte er die zweitschwerste Übung.

Am Samstag, 10.10. mussten die beiden Jugend C Mannschaften (TV Ichenheim und TG Ichenheim/Hofweier) in Ichenheim gegen

die Turner vom TV Sasbach antreten. Beide Mannschaften unterlagen der teilweise 4 Jahre älteren Konkurrenz. Die Leistungen konnten sich dennoch sehen lassen: So erturnte sich Stefan Mühlberger am Boden mit 12 Punkten ein tolles Ergebnis. Gabriel Schwärzel und Jan Hamsch freuten sich über ihre neue, gelungene Ringeübung (10,65 und 10,3 Punkte). Im „Vereinsinterenen Duell“ – TV Ichenheim vs. TG Ichenheim/Hofweier – hatte die Mannschaft TV Ichenheim die Nase vorne.

Am Montag, 12.10. durfte die Jugend E in Ichenheim in der Riedsporthalle gegen Oberachern einen sehr spannenden Sieg feiern. Mit 0,25 Punkten konnte man dank einer Glanzleistung am Reck die Begegnung gewinnen. Die Beste Bodenübung zeigte Nils Wendle vom TVI, mit der er 14,1 Punkte zum Mannschaftsergebnis beisteuerte. Die Tageshöchstwertung erzielte Mannschaftskollege Noah Reichenbach am Reck mit 14,5 von 15 möglichen Punkten.

Am Dienstag, 13.10. war der TuS Oppenau mit der Jugend F zu Gast in Ichenheim. Dieses Mal trat der TVI mit gleich 15 Kindern in zwei Mannschaften an. Neben der bekannten 1. Mannschaft durften in der 2. Niklas Benthin (TV Hofweier), Felix Liedel, Ilja Kruch, John-Ryan Thumm, Micha Belsch, Levi Zimmermann, Luis Schmitt und Konstantin Haas zum ersten Mal „Ligaluft“ schnuppern – und das auch noch unter den Augen von knapp 30 Zuschauer. Die „Schnupperstunde“ ist den Jungs dennoch sehr gut gelungen. Mit knapp 5 Jahren - und damit 4 Jahre jünger als der älteste Teilnehmer - war Levi Zimmermann der jüngste Athlet. Trotz des verlorenen Wettkampfes freuen sich die Jungs schon auf die nächste Begegnung. Eine sehr gute Leistung zeigte Julian Herrmann am Sprung und Calvin Buss am Reck (jeweils 11,15 Punkte). Jonathan Eisele konnte seine Stärke am Barren präsentieren und wurde mit 10,9 Punkten belohnt.

Am kommenden Sonntag, 19.10. werden in Hofweier gleich vier Mannschaften an die Geräte gehen. In der Gruppe der Männer A treten die Turner vom TV Hofweier zusammen mit den beiden Ortenauer Einzelmeistern Marcel Wickert und Pascal Grieshaber vom TV Ichenheim gegen die WKG Sasbach/Renchtal an. Die Männer B der TG Hofweier/Ichenheim treffen auf den TV Gengenbach. Zuschauer sind herzlich willkommen. Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

Am kommenden Dienstag, 20.10. freut sich die Jugend E in der Langenrothalle in Ichenheim ab 18 Uhr auf zahlreiche Zuschauer.



Musikverein Ichenheim

www.mv-ichenheim.de

Jahreskonzert 2015 / Rückblick: erstes Probenwochenende

Na, das hört sich ja schon sehr viel versprechend an! Akkorde, die so fein klingen, dass man davon eine Gänsehaut bekommen kann. So war das z.B. am Sonntag beim Stück „Something for Sellers“. Eine Filmkomposition von Henri Mancini, die uns Johannes quasi maßgeschneidert, d.h. auf unsere Orchester-Besetzung arrangiert hat. Und da fiel den Trompeten sogar auf, dass in manchen Takten einzelne Noten „abhanden gekommen“ waren. „Das ist die Kunst des Arrangeurs“ erwiderte Johannes, „die Kunst, zu wissen, was er seinen Musikern zumuten oder zutrauen kann.“ Und er traut uns wieder einiges zu! Freuen Sie sich schon jetzt auf unser Jahreskonzert am 28. November in der Langenrothalle. Zum zehnten Mal unter der Leitung von Johannes Büttner. Ein Termin, den man sich nicht entgehen lassen sollte.



FFW Neuried
www.feuerwehr-neuried.net

Herbstübung am 17.10.2015 des Ausrückebezirk Süd

Am Samstag, den 17.10.2015 um 15:00 Uhr findet die diesjährige Herbstübung statt.

Als Übungsobjekt dient das Gebäude „Raiffeisenmarkt, Lager“ in der Adlerstrasse.

Wir laden die Bevölkerung recht herzlich ein, die Übung zu verfolgen.

Der Ausrückebezirk Süd

Abteilung Schutterzell

Am Montag, 19.10.2015 findet eine Probe für alle Aktiven statt. Treffpunkt ist um 19.30 Uhr am Feuerwehrgerätehaus. Leitung der Probe: Bernd Leppert

HERBSTÜBUNG Ausrückebereich Nord am 24. Oktober Abtlg. Altenheim u. Müllen

Am Samstag, den 24. Oktober 2015 findet um 15:00 Uhr die Herbstübung der FFW Neuried ARB Nord statt (Sirenenalarmierung).

Übungsobjekt ist der Landwirtschaftsbetrieb Reuter, Friedrichstraße 12, OT Altenheim.

Hierzu laden wir die Bevölkerung herzlich ein.

Treffpunkt für die aktiven Feuerwehrkameraden ist um 14:30 Uhr im Feuerwehrhaus Altenheim in der Badstraße.

Altpapiersammlung



Der Feuerwehr Abteilung Müllen

Am Samstag den 24. Oktober sammelt die Jugendfeuerwehr Ihr Altpapier ein.

Es sollte ab 9:00 Uhr am Straßenrand bereitstehen.

Auf Wunsch holen wir das Papier aber auch aus den jeweiligen Lagerplätzen.

Im Voraus bedanken wir uns schon jetzt für Ihre Unterstützung.

Ihre Feuerwehr

Reservistenkameradschaft Neuried

Die nächste **Monatsversammlung** ist am Freitag, den 30. Oktober 2015 im Reservistenheim.

Der diesjährige Jahresausflug ist geplant am Samstag, den 7. November 2015.

Um rechtzeitig vorbereiten zu können, bittet die Vorstandschaft um die Anmeldung.

Wir starten vorraussichtlich an diesem Samstag um 08.00 Uhr am RK Heim und besuchen ein interessantes Museum der Kriegs- und Nachkriegsgeschichte - nach einem Mittagessen auf einem Gasthof in den Nordvogesen besichtigen wir eine Burg, nach der Kaffeepause treten wir den Heimweg an.

Anmeldungen bitte an: Tel./AB 07852/6078 Gerhard Wendle oder an gerhard.wendle@gmx.de per mail.

Alle Mitglieder sind dazu herzlich eingeladen.

gez. der Vorstand



Das Freiburger A Capella Männerquintett Öl des Südens

Was für ein Name! Hier mischt sich das Öl als wertvoller Nahrungsstoff, Kraftsubstanz und Schmiermittel mit dem Süden und der damit verbundenen Assoziationen von Wärme, Sinnlichkeit, der Leichtigkeit des Lebens und exotischen Genüssen. Wer verbirgt sich nun hinter diesem Terminus?

Der Arbeitskreis „Kultur in der Kirche“ möchte die Zuhörer und Zuschauer gern mit den 5 Herren des A-capella Ensembles „Öl des Südens“ bekannt machen. Die Sänger mittleren Alters, die seit 1986 zusammen das Sängergold aus ihren Kehlen ertönen lassen, jonglieren in ihren musikalischen Arrangements vom tiefen Bass bis zum Falsett. Sie wechseln auf der Bühne stets ihre Positionen und rotieren permanent innerhalb der Gruppe bei solistischen Auftritten. Die Akteure erscheinen als imposantes Gesamtkunstwerk, sind immer in Bewegung und unterstreichen mit Gestik und Mimik ihre Kompositionen. Und so liegt es in der Natur der Sache, dass dem „kleinsten und zugleich schönsten“ Männerchor des Südens mit Johannes Ehmann, Dietrich Grübner, Christoph Lang-Jakob, Wolfgang Ophof und Gottfried Schräggle die Herzen seines Publikums zufliegen. Die 5 Herren, die die „schmalzigen Text- und Musikfloskeln der letzten acht Jahrzehnte auf ihren unverwüstlichen Schwachsinn hin untersuchen und damit sich und andere parodistisch und sentimental erfreuen“ fühlen sich dabei nicht als Urenkel der Comedian Harmonists, sondern als eigenständige Gruppe mit großer musiko-erotischer Erfahrung. Den Spaß, den die Sänger selber an ihren musikalischen Flirts mit den Schlagern der 30 er Jahre, den Gags, in cross-over-Manier konzipierten Gassenhauern, den Beatle-Evergreens, Oldies und sonstigem musikalischen Ulk haben, verbreitet nur gute Laune und strapaziert die Schmunzel- und Lachmuskulatur des Publikums.

Freuen Sie sich auf einen humorvollen Liederabend mit 5 Herren, die farbige Socken und lustige Fliegen tragen, mit einem Weinglas in der Hand singen und gestikulieren können, Öl in ihren Kehlen haben und ansonsten begabte Musiker sind, die zusammen über „333 Jahre Liebeserfahrungen“ verfügen.

Wann: Am 17. Oktober, 20:00 Uhr, Einlass ab 19:00 Uhr
Wo: In der Friedenskirche in Altenheim
Eintritt: 12€/10€ Schüler und Studenten

Verlauf des Abends: Nach ca. 50 min musikalischer Unterhaltung bewirbt der Arbeitskreis „Kultur in der Kirche“ mit Flüssigem und Festem. Danach folgt erneut 50 min. lang musikalischer Spaß.



Gesangverein 1871

Altenheim e.V.

www.gv-altenheim.de

Jahreshauptversammlung 2015

Zur diesjährigen Jahreshauptversammlung des Gesangvereins sind alle aktiven und passiven Mitglieder herzlich eingeladen. Diese findet statt am Samstag, 24. Oktober 2015 um 20:00 Uhr im Gasthaus Schülls Winstub.

Folgende Tagesordnung ist vorgesehen:

1. Eröffnungsschor
2. Begrüßung
3. Totenehrung
4. Tätigkeitsbericht der Schriftführerin Connie Hebert
5. Kassenbericht der Kassiererin Liane Martin
6. Bericht der Kassenprüfer / Entlastung der Kassiererin
7. Bericht des Kinder- und Jugendchorleiters Luca Kollmer
8. Bericht der Chorleiterin Ruth Binder
9. Bericht der 1. Vorsitzenden Ulrike Halter
10. Auszahlung der Ehrenamtszuschale
11. Diskussion über die Berichte
12. Vertreter der Gemeinde
13. Wahlen
 - a) Wahl der Vorstandschaft
 - b) Wahl der neuen Kassenprüfer
14. Wünsche und Anträge/Verschiedenes
15. Schlusschor



Narrenzunft Ichener Duwackstumbe e. V.

Altpapiersammlung in Ichenheim am 17. Oktober 2015

Am Samstag, 17. Oktober 2015 führt die NZ Ichener Duwackstumbe e. V. eine Altpapiersammlung durch. Bitte stellen Sie Ihr Altpapier ab 8 Uhr gebündelt an den Straßenrand.

Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung.

NZ Ichener Duwackstumbe e. V.



NG Hopfedrescher Müllen

Hüttenwochenende mit Tanzkurs

Die reguläre Anmeldefrist ist beendet. Alle Betten sind belegt. Treffpunkt zur Abfahrt ist am 23.10.15 um 17Uhr an der Halle in Müllen. Dort werden Fahrgemeinschaften gebildet. Unsere jugendlichen Mitglieder sollen sich vorab beim Jugendwart melden, es wird dann organisiert, dass ihr abgeholt werdet. Am Sonntag kommen wir gegen 15Uhr wieder daheim an. Der Tanzkurs (Stilrichtung DiscoFox) findet am Samstag von 11Uhr bis 12:30Uhr und von 15Uhr bis 16:30Uhr statt. Für Verpflegung ist gesorgt. Denkt an ein Leintuch und an Hausschuhe.



DHB - Netzwerk Haushalt e. V. Ortsverband Neuried-Altenheim

TAGESFAHRT HERBSTAUSKLANG am KAISERSTUHL

Am kommenden Sonntag 18.10.2015 starten wir zu unserem Tagesausflug „Herbstausklang in Ihringen am Kaiserstuhl“ Ein ganzer Bus voller Altenheimer, das wird sicherlich ein toller Tag!

Abfahrt ist 10:30 Uhr am Rathaus in Altenheim!

Den Fahrpreis könnt ihr dann im Bus bezahlen.

Bis am Sonntag! Wir freuen uns darauf.
Die Vorstandschaft



Voranzeige: Fredericktag

Am Freitag, den 23.10.2015 findet der diesjährige Fredericktag statt. Dieses Jahr ist unser Thema "Apfel". Wir möchten mit den Kindern im Alter von 5 Jahren bis 11 Jahren zuerst die Äpfel ernten und dann mit dem "Apfelwägle" zurück ins Dorf fahren. Dort werden wir unsere geernteten Äpfel zu Saft verarbeiten und diesen natürlich auch probieren.

Zwischendurch werden wir Bücher über das Thema Apfel vorlesen oder die Kinder dürfen den Anderen vorlesen.

Zum Abschluss gibt es noch eine Stärkung und selbstverständlich auch etwas zum mit nach Hause nehmen.

Treffpunkt: 15:00 Uhr Parkplatz Gasthaus Adler, Offenburger Str. 21, Dundenheim

Ende: ca. 17:30 Uhr Parkplatz Gasthaus Adler, Offenburger Str. 21, Dundenheim

Wir freuen uns, wenn wieder viele Kinder daran teilnehmen würden. Da die Teilnehmerzahl begrenzt ist, bitten wir um Anmeldung bei Alexandra Geiger, Tel.: 07807/959934.

Wir freuen uns schon heute auf einen schönen Tag mit Euch und den Landfrauen Dundenheim.

Vortrag Frau Dr. Bauer

Am Dienstag, den 27.10.2015 findet um 14:30 Uhr wieder ein Vortrag von Frau Dr. Bauer im Gasthaus Schwanen, Ichenheim in Zusammenarbeit mit den Landfrauen Ichenheim statt.

Das Thema lautet "Fit mit richtiger Ernährung und leichter Bewegung".

Wir bitten all diejenigen, die daran teilnehmen möchten auf die Info vom Landfrauenverein Ichenheim zu achten und die Mitfahrgelegenheiten - wie auch im letzten Jahr - selbst zu organisieren.

Töpfern

Aufgrund der Nachfrage vom Frühjahr haben wir wieder einen Töpferabend eingeplant.

Dieser findet am Donnerstag, den 05.11.2015 um 19.00 Uhr bei Christine Feger in Weier statt. Hierbei kann jeder nach Herzenslust töpfern was er möchte. Die Referentin hat selbstverständlich auch Ideen und Anregungen.

Der Termin für das Glasieren ist dann am Freitag, den 20.11.2015 um 18:00 Uhr.

Die Kosten für den Kurs betragen 30,- Euro (beide Abende) zuzgl. Material und Brennkosten.

Wir würden uns freuen auch hier wieder einige von Euch begrüßen zu dürfen, gerne auch neue Gesichter. Wir bitten um Anmeldung bei Manuela Schwärzel, Tel.: 07807/1555.

Filzen

Auch hier haben wir reagiert und einen Kurs in diesem Herbst eingeplant. Es besteht die Möglichkeit ein Windlicht, Armstulpen oder etwas weihnachtliches zu filzen. Die Referentin Frau Stefanie Berger-Junker hat wieder Anregungen und Vorschläge parat. Der erste Kurs am 17.11.2015 ist bereits ausgebucht, daher haben wir noch einen zweiten Termin am 26.11.2015 um 19:00 Uhr in Zell-Weierbach festgelegt.

Die Kosten für diesen Kurs betragen 15,- Euro, zuzgl. Materialkosten.

Wir bitten um Anmeldung bei Manuela Schwärzel, Tel.: 07807/1555.

Wir freuen uns auf ein kreatives Schaffen im Kreise der Landfrauen Dundenheim
Nichtmitglieder sind immer herzlich Willkommen.
Die Vorstandschaft



Weltladen Neuried e. V.

Himmlisch wolkenweich: PRODUKTE AUS BABY-ALPAKA

Die Alpakawolle, eine der wertvollsten Naturfasern, speichert, durch ihre Hohlfaser, die Wärme und gibt sie gleichmäßig wieder ab. Das Ergebnis ist eine unglaublich leichte, feine Wolle, die bis zu fünfmal wärmer ist als Schafwolle. Außerdem kratzfrei und frei von Wollfett (Lanolin), sodass sie bestens für empfindliche Haut und sehr gut für Allergiker geeignet ist.

Und das schönste ist: **Sie bekommen nun hochwertige Alpaka-schals und Handschuhe**, auch Pullis bei uns. Ein himmlisches Gefühl auf der Haut! Solange der Vorrat reicht. Tun Sie sich etwas Gutes oder denken Sie jetzt schon an Weihnachten4

In der **Frauenvereinigung Casa Betania San Martin des porres in Lima** haben sozial schwache Frauen, die an die gesellschaftlichen Ränder gedrängt werden, wieder eine Chance. Vor allem auch psychisch Kranke finden hier in einer Selbsthilfegruppe Überwindung bei ihren Problemen.

Für ihre Strickwaren erhalten die Frauen faire Löhne und konnten ihr Dasein als Sozialfall überwinden.

Bewusst einkaufen FAIRändert die Welt!

Globus Weltladen Neuried, Hauptstraße 40 (im Löwen), 77743 Neuried-Ichenheim

Unsere Öffnungszeiten:

Donnerstag von 15.30 – 18.30 Uhr,

Samstag von 9.30 – 12.30 Uhr

www.globus-weltladen.de



Angelverein Ichenheim e.V.

www.av-ichenheim.de

Arbeitseinsatz

Am Samstag, den 17. Oktober, treffen wir uns um 8.30 Uhr am Anglerheim zum letzten geplanten Arbeitseinsatz in diesem Jahr. Für alle fleißigen Helfer steht natürlich wie immer ein feines Mittagessen bereit.

Besten Dank für Eure Hilfe

Die Vorstandschaft



Ev. Kindergarten Dundenheim
 Im Hirschbühl 1 • 77743 Neuried • Tel: 07807/2488

Flohmarkt am 14.11.2015

Der Elternbeirat des Ev. Kindergartens Dundenheim organisiert am **Samstag, 14. 11.2015** einen Flohmarkt für Kinderkleidung, Spielsachen, Kinderfahrzeuge, Kinderbücher, ... in der Lindenfeldhalle.

- Aussteller/Verkäufer können in der Zeit von **16:00 Uhr -17:00 Uhr bei Frau Frey 07807/9599651** telefonisch einen Tisch reservieren lassen.
- Die Tischgebühr beträgt 6,- € und einen selbstgebackenen Kuchen.
- Wer keinen Kuchen bringt bezahlt zusätzlich 10€
- Einlass für Aussteller/Verkäufer ab 11:30 Uhr
- **Um 13:00 Uhr werden die Türen für den Verkauf geöffnet.**

An diesem Nachmittag verkaufen wir auch gerne Kuchen für Ihren Kaffeetisch zuhause.

Der Elternbeirat freut sich auf einen regen Besuch

Generationen-Gemeinschaft Ichenheim e.V.

**Wir haben unseren Generationen-Treff eröffnet
 Sie sind eingeladen!!!**

Wann:

Mittwoch, 28. Oktober 2015 ab 14:30 Uhr bis 17:00 Uhr;
 danach jede zweite Woche zur selben Zeit am selben Ort:
 11. und 25. November, 09. Dezember

Wo:

Pfarrsaal im Katholischen Pfarrhaus

Was:

Kaffee und Kuchen; interessante Vorträge; Lieder, Musik und Literatur; Bewegung, Spiel und Spaß; anregende Unterhaltung innerhalb und zwischen den Generationen.

Wer:

Jedefrau und jedermann jeden Alters, die die Idee einer Generationen-Gemeinschaft in Ichenheim so spannend und wichtig finden wie wir und sie mit Leben füllen wollen. Alle, die einfach Lust haben, einen schönen Nachmittag gemeinsam mit anderen Menschen zu verbringen.

Wie hin:

Sie abholt und zurückgebracht werden?
 Rufen Sie uns an unter 07807 9599055.

Was noch:

Wir wollen unser Angebot ausbauen. Sagen Sie uns, was aus Ihrer Sicht das Leben der älteren Generation in unserem Ort noch lebenswerter und leichter machen könnte.

Übrigens:

Am Mittwoch, den 28. Oktober 2015 lädt Birgit Kaufmann ein zu Gedächtnisübungen, die den Geist erfrischen und viel Spaß machen.

Sozialverband VdK – Kreisverband Kehl

Am **Mittwoch, 21.10.2015 und am 28.10. 2015** finden in der Kreis-Geschäftsstelle Kehl **keine Sprechstunden** statt.
 Wir bitten um Beachtung.

Die Neurieder Ortsverbände des Sozialverbands VdK Baden-Württemberg informieren:

Seit einem Jahr VdK-Zeitung zum Hören

Schon seit einem Jahr gibt es die „VdK-Zeitung“ auch zum Abhören am Telefon. Der Sozialverband VdK Baden-Württemberg leistet auf diese Weise einen wichtigen Beitrag zur Inklusion. So können beispielsweise blinde und sehbehinderte Menschen Informationen selbstständig abrufen und selbstbestimmt teilhaben. Die „VdK-Zeitung zum Hören“ ist zugleich die einzige Zeitung dieser Art in ganz Baden-Württemberg. Die Nutzer können zum gewöhnlichen Festnetztarif ihres jeweiligen Anbieters und ohne Anmeldung, ohne Passwort sowie ohne besondere Technik die unten genannten Nummern wählen und sich die komplette VdK-Zeitung vorlesen lassen. Durch Drücken verschiedener Telefon-tasten kann ein Artikel übersprungen, zum vorherigen zurückgekehrt oder eine Pause eingelegt werden. Die Nordbaden-Ausgabe ist unter der Rufnummer (07 11) 26 89 83 55 abzuhören, die Nordwürttemberg-Ausgabe unter (07 11) 26 89 83 66, die Südbaden-Ausgabe unter (07 11) 26 89 83 77 und die Südwürttemberg-Ausgabe unter (07 11) 26 89 83 88.



Laienspielgruppe Dundenheim e.V.

Laienspielgruppe-Dundenheim@gmx.de

Große Altpapiersammlung



in Dundenheim am Samstag
 31. Oktober 2015

Bitte das möglichst gebündelte Papier ab 09.00 Uhr am Straßenrand bereitstellen.

Größere Mengen dürfen gerne vorab angemeldet werden und werden direkt aus der Lagerstätte von uns abgeholt.

Vielen Dank bereits im Voraus!

Laienspielgruppe Dundenheim e.V.



VdK: „Der Zusatzbeitrag muss weg!“

Medizinischer Fortschritt, Preis- und Tarifsteigerungen im Gesundheitswesen dürfen nicht allein von Versicherten finanziert werden

„Der Zusatzbeitrag für gesetzlich Krankenversicherte muss weg!“, forderte der Vizepräsident des Sozialverbands VdK Deutschland, Roland Sing, am Wochenende auf dem VdK-Gesundheitstag in der Stuttgarter Liederhalle. Vor rund 800 Teilnehmern appellierte Sing an den Gesetzgeber, zur paritätischen Finanzierung bei der gesetzlichen Krankenversicherung zurückzukehren. Es sei unsozial und ungerecht, dass die gesetzlich Versicherten die Kosten des medizinischen Fortschritts, Preis- und Tarifsteigerungen alleine tragen müssten. Der VdK-Gesundheitsexperte verwies in diesem Zusammenhang auf die hohen Belastungen, die die Versicherten seit Langem aus eigener Tasche bezahlen müssten, wie beispielsweise heftige Zuzahlungen.

Der VdK-Landesverbandsvorsitzende von Baden-Württemberg verwies auf die neuen Leistungen aufgrund des Gesetzes zur Stärkung der Versorgung in der gesetzlichen Krankenversicherung (GKV-VSG) sowie des Präventionsgesetzes. Es könne nicht sein, dass solche notwendigen Leistungen von den Versicherten über Zusatzbeiträge alleine finanziert werden müssten. „Die Rückkehr zur paritätischen Finanzierung und zur Beteiligung der Arbeitgeber ist aus Gründen der sozialen Balance dringend geboten“, bekräftigte Roland Sing. Und mit Blick auf das Präventionsgesetz betonte er: „Es geht hier um gesamtgesellschaftliche Aufgaben und die sind auch über Steuern zu finanzieren.“

Dies gelte gerade auch für Kosten im Zusammenhang mit der aktuellen Flüchtlingsthematik. „Keinesfalls dürfen Kosten dafür den Sozialversicherten auferlegt werden“, sagte Sing unter dem großen Beifall der 800 Zuhörer und rief die Verantwortlichen dazu auf, die Senkung des Steuerzuschusses für gesamtgesellschaftliche Leistungen, zum Beispiel im Rahmen der gesetzlichen Krankenversicherung um 7,3 Milliarden Euro zugunsten des Bundeshaushalts, zurückzunehmen. „Ein ausgeglichener Bundeshaushalt darf nicht mit Hilfe aus Mitteln von Beitragszahlern der Sozialversicherung erreicht werden.“



AUS DER SCHULE / VERSCHIEDENES

Förderverein Mörburgschule e.V.

Vortrag zur Pubertät

Liebe Eltern, Erziehungsberichtigte und Interessierte!
Der Förderverein Mörburgschule lädt ein zum Seminar für Eltern mit Thomas Brühl:
Diplom-Sozialpädagoge (FH), Heilpraktiker für Psychotherapie

Pubertät - eine Zeit der Wandlung

Plötzlich sind es keine Kinder mehr. Alles ändert sich bei Jugendlichen: Körper, Denken, Gefühle und die Persönlichkeit. Jugendliche stellen vieles in Frage und kennen sich oft selbst nicht mehr. Verbunden mit dem Prozess der Ich-Findung erfolgt eine verstärkte Hinwendung zu Gleichaltrigen und damit auch das Entdecken und Erleben der Sexualität. Viele Jugendliche sind schwer auszuhalten, denn sie probieren Neues aus, äußern sich mit Provokationen oder ziehen sich zurück. Erwachsene geraten dann an ihre Grenzen und fühlen sich ratlos.

- Diese Wandlungsphase kann schwierig sein für die Heranwachsenden und schwierig vor allem auch für uns Eltern. Wie kann man den Kontakt zum eigenen Kind halten oder wiederfinden?
- Wo muss man Nein sagen oder gemeinsam neue Regeln fürs Familienleben vereinbaren?
- Wie kann man als Eltern hilfreich begleiten?

Wir wollen in diesem Seminar Wege und Lösungen kennenlernen, loszulassen und dennoch innerlich verbunden zu bleiben.

Dienstag, 27. Oktober 2015

19 Uhr, Mörburgschule Schutterwald

Unkostenbeitrag: Mitglieder 2 Euro / Nichtmitglieder 4 Euro

Wir freuen uns auf Ihr Kommen, Gäste willkommen!
Ihr Förderverein Mörburgschule e.V.

Gedenken an „Euthanasie“-Verbrechen

Kehl-Kork. Noch bis 25. Oktober 2015 zeigt die Diakonie Kork in der Friedenskirche Kehl am Marktplatz die Dokumentation „Wo bringt ihr uns hin?“. Die Ausstellung ist täglich von 9 – 17.30 Uhr geöffnet. Sie zeigt im Längsschnitt Entwicklungslinien der Ausgrenzung von Menschen mit Behinderungen in der Zeit des Nationalsozialismus, thematisiert die Zwangssterilisationen und die Deportation von 113 Menschen aus der Anstalt Kork im Zuge der „Euthanasie“-Verbrechen.

Dem Schicksal eines Opfers aus den damaligen Korker Anstalten widmet sich am 22. Oktober 2015 der Vortrag „Moritz und Bruno Oppenheimer – Gurs und Grafeneck“. Am 75. Jahrestag der Deportation aller Juden aus Baden nach Gurs hält Dr. Maike Rotzoll vom Institut für Geschichte und Ethik der Medizin an der Ruprecht-Karls-Universität Heidelberg einen Vortrag zur Deportation der Juden aus Baden und zu „Euthanasie“-Verbrechen im Oktober 1940. Während der Vater Moritz am 22. Oktober 1940 nach Südfrankreich deportiert wurde, wurde sein Sohn Bruno am folgenden Tag aus Kork abgeholt. Er starb in der Gaskammer von Grafeneck.

Der Vortrag beginnt gegen 18.30 Uhr in der Friedenskirche, direkt im Anschluss an die Versetzung eines Gedenksteins für die deportierten Juden aus Kehl bei der Friedenskirche.

An den 75. Jahrestag der Deportation von Menschen mit Behinderungen aus der damaligen Heil- und Pflegeanstalt Kork erinnert die Diakonie Kork in einem Gedenkgottesdienst am 23. Oktober 2015. Im Mai und Oktober 1940 wurden sie in zwei Transporten nach Grafeneck deportiert und dort ermordet, weil sie krank oder im Lebensvollzug beeinträchtigt waren. Bei der Gedenkveranstaltung wird Prof. Dr. Jochen Cornelius-Bundschuh, Landesbischof der Ev. Landeskirche in Baden, die Predigt halten. Im Anschluss wird Sebastian Priwitzer, wissenschaftlicher Mitarbeiter in der Gedenkstätte Grafeneck, in leichter Sprache über das Thema „Was geschah in Grafeneck im Jahr 1940?“ referieren. Die Gedenkveranstaltung beginnt um 10.30 Uhr in der Kreuzkirche der Diakonie Kork (Landstraße 1, Kork).

Geprüfte Personalfachkaufleute – bestätigter Lehrgangsstart

Am 28.10.2015 startet der Lehrgang „Geprüfte/r Personalfachkauffrau/-mann“ am IHK-Bildungszentrum Südlicher Oberrhein in Offenburg. Der Lehrgangsstart wurde bereits verbindlich bestätigt. Es sind noch Plätze frei.

Die berufsbegleitende Fortbildung wendet sich an Fach- und Führungskräfte in der betrieblichen Personalarbeit, die ihre Kenntnisse verbessern und beruflich weiterkommen wollen.

Von Personalfachkaufleuten werden gute Kommunikations- und Managementkompetenzen erwartet. Sie beherrschen die operativen und administrativen Aufgaben der Personalarbeit im Unternehmen und sind verantwortlich für die Aus- und Weiterbildung. Der Lehrgang „Geprüfte/r Personalfachkauffrau/-mann“ vermittelt unter anderem diese Inhalte: Personalarbeit organisieren und durchführen, Personalarbeit auf Grundlage rechtlicher Bestimmungen, Personalplanung, -marketing und -controlling, Personal- und Organisationsentwicklung.

Näheres, kostenlose Beratung und Informationsmaterial gibt es beim IHK-Bildungszentrum Südlicher Oberrhein, Telefon 0781/92030, e-Mail info@ihk-bz.de oder www.ihk-bz.de. Lehrgänge weiterer Bildungsdienstleister unter www.wis.ihk.de

Gastschülerprogramm

Schüler aus Lateinamerika suchen Gastfamilien!

Lernen Sie einmal die neuen Länder in Lateinamerika ganz praktisch durch Aufnahme eines Gastschülers kennen. Im Rahmen eines Gastschülerprogramms mit Schulen aus Argentinien, Brasilien und Mexiko sucht die DJO - Deutsche Jugend in Europa Familien, die offen sind, Schüler als „Kind auf Zeit“ bei sich aufzunehmen, um mit und durch den Gast den eigenen Alltag neu zu erleben. Die Familienaufenthaltsdauer für die Schüler aus Argentinien/Buenos Aires vom 15.01.2016 - 08.02.2016, Brasilien/Sao Paulo vom 16.01.2016 - 04.03.2016 und Mexiko/Guadalajara vom 22.01.2016 - 15.04.2016.

Dabei ist die Teilnahme am Unterricht eines Gymnasiums oder einer Realschule am jeweiligen Wohnort der Gastfamilie für den Gast verpflichtend. Die Schüler sind zwischen 14 und 17 Jahre alt und sprechen Deutsch als Fremdsprache.

Ein Seminar vor dem Familienaufenthalt soll den Jungen und Mädchen auf das Familienleben bei Ihnen vorbereiten und die Basis für eine aktuelle und lebendige Beziehung zum deutschen Sprachraum aufbauen helfen. Der Gegenbesuch ist möglich.

Bei Interesse wenden Sie sich bitte an: DJO-Deutsche Jugend in Europa e.V., Schlossstraße 92, 70176 Stuttgart. Nähere Informationen erteilen gerne Herr Liebscher unter Telefon 0711-625138 Handy 0172-6326322,

Frau Sellmann und Frau Obrant unter Telefon 0711-6586533,

Fax 0711-625168, e-Mail: gsp@djobw.de,

www.gastschuelerprogramm.de.

Gewerbe Akademie Offenburg

Lehrlinge üben Auftritt beim Kunden

Auszubildende lernen den freundlichen und souveränen Auftritt beim Kunden. Dazu bietet die Gewerbe Akademie Offenburg am Freitag, 6. November von 13 bis 18 Uhr wieder den Kurs „Souverän und professionell – Ihr Lehrling beim Kunden“ an. Hier werden die Jugendlichen auf den Auftritt beim Kunden vorbereitet. Anhand vieler Beispiele lernen sie, worauf es beim Kunden ankommt. Es werden typische Situationen beim Kunden geübt und gemeinsam analysiert. Durch Rollenspiele werden die Lehrlinge auf einen souveränen Auftritt beim Kunden vorbereitet. So geht es um Handschlag und Begrüßung sowie um die Bedeutung von Firmenkleidung. Auch die Reaktion bei Reklamationen wird einstudiert, ebenso der souveräne Umgang mit fachlichen Grenzen, denn schließlich sind es ja Auszubildende, die selbst noch lernen. Betriebe können umgehend ihre Lehrlinge für dieses Seminar anmelden. Die Gebühr beträgt nur 75 Euro.

Weitere Informationen erteilt die Gewerbe Akademie Offenburg, Telefon 0781 793 105 oder im Internet unter

www.wissen-hoch-drei.de

(Aus)Bildung für ALLE – Arbeit für ALLE

Bildungskonferenz der Lebenshilfe Offenburg-Oberkirch e.V.

Mitarbeiter mit Behinderung erfolgreich beschäftigen

Alle Branchen klagen über fehlende Fachkräfte und zu wenig Azubis. Engpässe überall. Aufgaben bleiben liegen. Aufträge können nicht ausgeführt werden.

Die Lebenshilfe Offenburg-Oberkirch als Personalentwickler im Netzwerk der AGBO-Werkstätten, zeigt gemeinsam mit der Afög, wie Betriebe ihre Fachkräfte entlasten können und wie sich Mitarbeiter mit Behinderung im Betrieb einsetzen lassen.

Arbeitsabläufe vereinfachen, Mitarbeiter richtig auswählen, ausbilden und wertschöpfend beschäftigen:

(Aus)Bildung für ALLE – Berichte aus der Praxis von regionalen Unternehmen – Förderung durch Arbeitsagentur, Integrationsamt und Landratsamt.

Donnerstag, 22. Oktober 2015, 17:00 – 18:30 Uhr

ASW+W gGmbH, Lebenshilfe für Menschen mit Behinderung

Otto-Hahn-Str. 4, 77652 Offenburg

Anmeldung: regina.meyer@lebenshilfe-offenburg.de

www.arbeit-fuer-alle.eu

Gentechnik –

versteckt auf unserem Teller?

Informationen über neue Entwicklungen in der Gentechnik / Einschätzung von Verbänden und Politikern

Gentechnisch veränderte Pflanzen der ersten Generation werden in Deutschland nicht mehr angebaut: Der Mais MON810 von Monsanto wurde wegen möglicher Schäden für die Umwelt verboten und BASF hat 2012 die Vermarktung von Amflora selbst eingestellt - wegen mangelnder Akzeptanz bei Landwirten, Verbrauchern und Politikern.

Aber die Gentechnikindustrie hat inzwischen ihre Forschung am Erbgut der Nutzpflanzen vorangetrieben. Sie behauptet jetzt z.B., punktgenaue Eingriffe vornehmen zu können. Der Eingriff ist dann im Produkt kaum noch nachweisbar. Deshalb stellt sich die Frage, ob solche Pflanzen überhaupt noch unter das Gentechnikgesetz fallen. Was bedeutet das für uns Verbraucher? Sind der Anbau und Verzehr solcher Pflanzen risikofrei? Wie gehen politische Entscheidungsträger damit um?

Einen Überblick über die Methoden und Risiken der modernen Gentechnik geben an diesem Abend Rüdiger Stegemann und Helga Kuhnert vom BUND. Johannes Fechner (MdB, SPD) und Elvira Drobinski-Weiß (MdB und Gentechnik-Sprecherin der SPD) erläutern die gesetzlichen Vorgaben und nehmen persönlich dazu Stellung. Petra Rumpel und Hanni Schaeffer vom Aktionsbündnis Gentechnikfreie Ortenau moderieren die Veranstaltung und geben einen kurzen Überblick über die Arbeit des Aktionsbündnisses.

Die Veranstaltung findet - anders als ursprünglich angekündigt - am Donnerstag, 29.10.2015, 19:30 Uhr im Bürgerhaus Haslach, Sandhaasstraße 8 (Erdgeschoss) statt, der Eintritt ist frei.

Das Aktionsbündnis „Gentechnikfreie Ortenau“ lädt in Zusammenarbeit mit dem in BUND-Umweltzentrum Ortenau und dem Kiebitz e.V. Haslach i.K. alle Interessierten herzlich zur Veranstaltung ein.